

Der Bergwinkel

Wochen-Bote.de



www.

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern • Steinau • Sinntal • Bad Soden-Salmünster • Freiensteinau

Bauen Sie kein Haus ohne unser Angebot!

Massivhaus Mihm

Rohbau,
verschiedene
Ausbaustufen,
Schlüsselfertig
freie Planung,
fester Preis,
kurze Bauzeit,
eigene
Handwerker,
regionaler
Familienbetrieb

Tel.: 036967 598 245 Regionalbüro vor Ort
Mail: RB.Suedhessen@Mihm-Thermobau.de

49. WOCHE

SAMSTAG, 7. DEZEMBER 2024

JAHRGANG 45



Wenn die Dämmerung einsetzte und die Beleuchtung den Weihnachtsmarkt in ein heimeliges Licht tauchte, füllte sich der Kumpen mit Besuchern aus nah und fern.
Fotos: Sabine Broj



Rechtzeitig vor dem ersten Advent wurden in der Markthalle des Rathauses hübsch dekorierte Adventskränze angeboten.



Der Schlosskeller bietet in jedem Jahr eine tolle Kulisse für die Aussteller und ihr Angebot.

Vom Zauber der Adventszeit berührt

Weihnachtsmarkt in Steinau mit vielen Ausstellern und kulturellem Angebot

STEINAU – Sich vom Zauber der Adventszeit berühren lassen, Musik in schöner Atmosphäre genießen, mit Freunden einen Glühwein trinken und das eine oder andere Geschenk erstehen – all das ließ am vergangenen Wochenende viele Menschen in Steinau friedlich zusammenkommen.

Die Brüder-Grimm-Stadt hatte zum Weihnachtsmarkt in der historischen Kulisse von Renaissanceschloss und Rathaus eingeladen. Knapp 60 Aussteller boten an, was das Herz begehrt: weihnachtliche Gestecke, Dekorationen und Adventskränze, Schmuck, selbstgestrickte Socken, Schals aus Yakwolle,

leuchtende Ballons, Töpferwaren, gefilzte Hausschuhe, hübsche Kissen und hausgebackene Plätzchen.

Hungrig oder durstig nach Hause gehen musste am Weihnachtsmarkt-Wochenende niemand. Glühwein, weiß, rot oder gar mit Bratpfelgeschmack, heißer Orangensaft, italienische Spezialitäten, Knobi-Baguettes, Crêpes, Flammkuchen, Schaumkuss-Brötchen oder Rostbrat- und Wildbratwurst – tatsächlich hatten die Besucher die Qual der Wahl.

Nahrung für die Seele boten die kulturellen Angebote, die es zum Steinauer Weihnachtsmarkt traditionell gibt. Weihnachtliche Musik



Gemeinsam und nicht im Wettstreit: Die Akteure des Steinauvision Song Contest hatten zum weihnachtlichen Singen ins Theatrium eingeladen.

erfüllte die Katharinenkirche und das Theatrium, Gitarrenklänge lockten die Besucher zur „Mini-Bühne“ im Schlosshof und die Erlebnisse des kleinsten Königs zogen die jüngsten Besucher im Theatrium in ihren Bann.

Im Gerichtssaal des Brüder-Grimm-Hauses erzählten Mariéle Syllwasschy und Margot Dernes an zwei Nachmittagen Märchen und entführten die Zuhörer in eine andere Welt.

Eröffnet hatte den Weihnachtsmarkt am Freitagabend Bürgermeister Christian Zimmermann mit musikalischer Unterstützung des Jugendorchesters des Musikvereins Germania. 01

„Schlüchtern ist vorbildlich“

Breitband-Chefin Simone Roth zufrieden mit Quoten

SCHLÜCHTERN – Von 3427 Hauseigentümern in der Schlüchterner Innenstadt haben 2960 ihre Glasfaser-Bestellung bei der Breitband Main-Kinzig GmbH eingereicht. Das entspricht einer Gesamtquote von 87 Prozent und ist laut Geschäftsführerin Simone Roth „ein fantastisches Zeichen dafür, dass wir mit unserem flächendeckenden Glasfaser-Ausbau ins Schwarze treffen. Die Menschen wünschen sich die schnellen Bandbreiten.“ Und sie bekommen diese auch bald. Die Breitband Main-Kinzig komme mit den Ausbau-

arbeiten bestens voran. Die ersten Gebiete sollen bereits im Frühjahr fertiggestellt sein. Wie hoch der Bedarf an schnellen Bandbreiten in Schlüchtern wirklich ist, zeigt die Quote: In allen Stadtteilen sowie in der Kernstadt liegt sie über der 80-Prozent-Marke. Ahlersbach, Klosterhöfe und Wallroth sind dabei mit einer Quote von mehr als 90 Prozent Spitzenreiter. „Schlüchtern ist wirklich Vorbildkommune“, lobt Roth und ergänzt: „Wir werden jetzt weiter Gas geben und zeitnah mit dem Ausbau in den einzelnen Ortsteilen be-

ginnen. Aktuell sind wir noch in der Innenstadt aktiv.“ Zwei Drittel der Gebäude seien bereits von der Breitband Main-Kinzig versorgt und an Vodafone für eine Inbetriebnahme übergeben. Kreisbeigeordneter und Breitband-Aufsichtsratsvorsitzender Jannik Marquart ist mit dem Tempo zufrieden: „Bei der großen Anzahl an Gebäuden so zügig voran zu kommen, gelingt den wenigsten. Obendrein ist die Breitband Main-Kinzig GmbH ein verlässlicher Partner, der präzise und sorgfältig arbeitet. Anders wäre ein solch großes Vorha-

ben gar nicht umzusetzen.“ Auch Schlüchterns Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) bestätigt dies in der Pressemitteilung: „Die Kommunikation läuft reibungslos. Die Breitband Main-Kinzig GmbH kümmert sich um die Anliegen der Bürger – und das nicht erst nach Wochen und Monaten, sondern direkt.“ Wie die Breitband Main-Kinzig mitteilt, werde der Ausbau in Vollmerz in wenigen Monaten fertiggestellt sein. Die Tiefbauarbeiten werden voraussichtlich im März abgeschlossen sein, die Übergabe an Vodafone erfolgt bis

spätestens Mai. Anschließend beginnt der Ausbau in Ahlersbach und Herolz. Alle, die laut Förderrichtlinie angeschlossen werden dürfen, werden auch angeschlossen. Der Anschluss ist dabei für die Bürger des Kreises kostenlos, weil das Projekt mit Fördermitteln von Bund, Land und Kreis unterstützt wird. Um sich Glasfaser bis ins Gebäude zu sichern, muss lediglich eine Grundstückseigentümergeklärung (GEE) ausgefüllt und auf der Homepage der Breitband Main-Kinzig GmbH eingereicht werden. bwb

SERVICE

Der Bergwinkel
Wochen-Bote.de

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-20

Anzeigenschluss
Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Metzgerei LENZ

Denken Sie an Ihre **Bestellung für Weihnachten.**
Wir bieten Ihnen beste Qualität bei Fleisch und Geflügel für Ihr Fest!

Angebote vom 09.12. bis 14.12.24

- Lammwurst 16,49 € / kg
- Hausm. Schwartenmagen 14,99 € / kg
- Sauerbraten 15,99 € / kg
- Gulasch, gemischt 9,99 € / kg
- Lammkeule 24,99 € / kg
- Hähnchenbrust natur o. mariniert ... 15,99 € / kg

Aus unserer Frischetheke bieten wir an

- Tzatziki 12,99 € / kg
- Kartoffelsalat 13,49 € / kg
- Rote Beete Salat 16,99 € / kg

Wir empfehlen Ihnen Lenzen's frische Ochsenbäckchen 27,49 € / kg

Kostenlose Kundenparkplätze im Hinterhof

Mittagstisch vom 09.12. bis 13.12.24

- MO. • Haschee mit Nudeln 9,90 €
- Lenzen's Cheeseburger mit Wedges 9,50 €
- DI. • Bohnen m. Schwartenmagen u. Kartoffelbrei . 10,70 €
- Gekochte Eier mit Senfsoße und Kartoffeln 9,20 €
- MI. • Wellfleisch m. Meerrettichsoße u. Kartoffeln ... 10,50 €
- Gulaschsuppe mit Brötchen 8,90 €
- DO. • Sauerbraten mit Knödeln und Rotkraut 11,90 €
- Rotbarschfilet mit Reis und Kaisergemüse ... 12,50 €
- FR. • Paprikaschnitzel mit Pommes 11,00 €

11.30 bis 14.00 Uhr

www.catering-lenz.com | www.metzgerei-lenz.com



Beschwingte Tage im Kloster

Drei beschwingte Tage verbrachte die Seniorrentanzgruppe „Mach mit – bleib fit“ aus Schlüchtern im St. Bonifatiuskloster Hünfeld mit ihren langjährigen Tanzfreunden – allesamt zwischen 60 und 85 Jahre alt. Getanzt wurden verschiedene choreographische Tän-

ze – vom langsamen Walzer über Tango bis hin zu Line-Dance. Begeistert zeigten sich Tanzlehrerin Elvira Bechthold und Sylvia Mätzel, die sie während der Tanztage unterstützte: „Gemeinschaft, Alter und Lebensfreude harmonieren prächtig.“

Foto: privat

Vorlesen in der „Bücherei-Höhle“

Lesenacht im Gemeindehaus

SCHLÜCHTERN – Die Evangelische Öffentliche Bücherei Schlüchtern im Evangelischen Gemeindehaus hinter der Stadtkirche wurde zur Bücherhöhle, als sich Jungen und Mädchen im Grundschulalter dort endlich wieder zu einer Lesenacht trafen. Das Büchereiteam hatte zum bundesweiten Vorlesetag dazu eingeladen. Die Kids machten es sich mit Decken am Boden gemütlich gemacht und es ging ausgelassen und fröhlich zu, aber dann ruhig und konzentriert: Vier Vorleser:innen trugen aus mitgebrachten Lieblingsbüchern vor.

Marie Dänner hatte dabei Vorlese-Premiere mit wun-

dersamen norwegischen Märchen von Frau Löffelchen. Die Jugendlichen Simon Oestreich und Lars Philippi, vor Jahren selbst Zuhörer bei den Lesenächten „Von 8 bis Mittern8“, lasen Spannendes aus Kinder Krimis und von der Fantasy Reihe „Woodwalkers“ vor.

Letzter Vorleser war Fritz Dänner, der bei früheren Lesenächten oft als Überraschungsgast auch verkleidet vorbeigeschaut hatte (als Spessart-Räuber, Lukas der Lokomotivführer oder zum Hüte-Verteilen). Der Neustart wurde von Kindern, Eltern und Vorlesern als gelungen befunden und eine Fortsetzung gewünscht. BwB



Endlich konnten sich die Grundschulkinder wieder zu einer Lesenacht treffen. Foto: privat

Welt in multipolarer Unordnung

Zweitägiges Seminar der Europa-Akademie im KuBe

SCHLÜCHTERN – Das zweitägige Seminar der Europa Akademie mit dem Titel „Die multipolare Weltordnung im Wandel“ als erste Veranstaltung im neuen Kultur- und Begegnungszentrum KUBE wurde laut Pressemitteilung zu einem außerordentlichen

euler kuchen und ideen werkstatt
Küchenhelden
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

Erfolg. Das Seminar war bereits im Vorfeld von der hessischen Lehrkräfteakademie als Lehrerfortbildung akkreditiert. Der Direktor Thomas Otto Schneider konnte neben den beiden hochrangigen Experten Dr. Ilya Zarrouk und Dipl. Ing. Oberst a.D. Harald Borst vor allem die illustre Besucherschar begrüßen aus nah und fern, Gäste aus Fulda, Schwalmstadt oder Frankfurt.

Die Vorsitzende der Europa Union Hessen, Ute Wiegand-Fleischhacker, der Kreisbeigeordnete Jannik Marquart wie auch Stadtrat Jürgen Heil besuchten die spannende Podiumsdiskussion, mit der der



Die Teilnehmer des Seminars tauschten sich über politische und gesellschaftliche Themen aus. Foto: Europa-Akademie

erste Abend beschlossen wurde. Nicht nur die weltpolitischen Themen der Gegenwart kamen zur Sprache, auch die innergesellschaftlichen Umbrüche, Spannungen und Veränderungen wur-

euler kuchen und ideen werkstatt
Küchenhelden
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

den thematisiert. Die gesamte Diskussion drehte sich um die Folgen der Wahl in Amerika und die Kriege in der

Ukraine, in Nahost, im Sudan und die Spannungen um Taiwan. Zukunftsängste der Menschen, die populistischen Reden folgen, Verwerfungen durch die Massenmigration, die explodierende Gewalt in Europa, Unsicherheit allenthalben kam zur Sprache. Einfache Patentlösungen wurden nicht angeboten, aber die Bedeutung lag in dem Novum, dass mit der Akademie eine neue weitreichende Bildungsplattform mitten in Schlüchtern wieder aufstanden ist und als Sprachrohr auch europaweit wahrgenommen wird. Partnerschaften mit Italien stehen an, dort sind vergleichbare

Europaakademien bereit zu kooperieren, wie Thomas Otto Schneider verlauten ließ. Ohne die organisatorische Hintergrundplanung und Arbeit von Vizevorsitzender Petra Schneider wäre diese ehrenamtliche Anstrengung nicht realisierbar gewesen. Deshalb sucht die Akademie stets bereitwillige Helfer und darf als gemeinnützige Institution sich über Spenden freuen.

Weitere Informationen sind über die Internetadresse europa-akademie-schluechtern.de immer aktuell erhältlich, unter der Woche ist das Büro im Kube von 10 bis 15 Uhr besetzt. BwB

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
ANGEBOT VOM 02.12. BIS 14.12.2024
Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings • Weichersbach
Elmweg 8 Tel: 06661-1701 getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern Fax: 06661-72473 www.getraenke-lambert.de

Lambert

- Benediktiner Hell** Weißbier Naturtrüb oder Weißbier Alkoholfrei 16,99 €
- Kristriber** Schwarzbier 14,99 €
- Coca-Cola** 19,99 €
- Corona Extra** 22,99 €
- Natur-Radler Pils / Helles Export / Kellerbier Weissbier/Alk.** 15,49 €
- Gusti Helles** 15,99 €
- ERDINGER Weissbier Hell - Dunkel + Alkoholfrei** 18,99 €
- Helles Naturradler** 18,99 €
- GEROLSTEINER** versch. Sorten Frucht Apfel Zitrone Zitrone/Orangenlimonade 4,99 €
- hassia** Sprudel / Leicht 6,49 €
- Heineken Beer** 17,49 €
- KAPUZINER** versch. Sorten 14,99 €
- Bayreuther** Pils / Hell Alkoholfrei / Malz / Mixed Cola-Bier / Radler + Radler Alkoholfrei 15,49 €
- OTTINGER** Pils / Hell Alkoholfrei / Malz / Mixed Cola-Bier / Radler + Radler Alkoholfrei 13,49 €
- JEVER** Pils / Fun / Light 16,99 €
- Landbier + urig würzig** 11,99 €
- Altenmünster urig würzig** 9,99 €
- 10,99 €** 12/1,0 +Pfd. 3,30
- 9,99 €** 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
- 12,99 €** 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
- Hochstift Weihnachts-Bier** 12,99 €
- Einbecker Ur-Bock Dunkel Ur-Urbock Hell** 16,99 €

Notdienste

Apothekendienste: 7. Dezember: easy-Apotheke (Salmünster) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 8. Dezember: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau an der Straße) und Rosen-Apotheke (Wächtersbach), 9. Dezember: Lotichius-Apotheke (Schlüchtern) und Wildhaus-Apotheke (Linsengericht), 10. Dezember: Alte Apotheke (Flieden) und Marien-Apotheke (Biebergemünd), 11. Dezember: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau an der Straße), 12. Dezember: easy-Apotheke (Salmünster) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 13. Dezember: Lotichius-Apotheke (Schlüchtern) und Hof-Apotheke (Wächtersbach), 14. Dezember: Apotheke Freiensteinau (Freiensteinau), Jossa-Apotheke (Jossgrund) und Taubengarten-Apotheke (Gelnhausen), 15. Dezember: Apotheke am Schloss (Birstein) und Löwen-Apotheke (Sterbfritz).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenerztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der verschiedenen Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer: 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden die Patientinnen und Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere dort Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, erreichbar Telefonnummer: (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter der Telefonnummer: (01805) 607011 zu erfragen.

Wochengericht vom 10.12. – 15.12.2024
Fruchtiges Curry
 Schweinegeschnetzeltes mit Basmati-Reis **12,80 €**

Freitags Schnitzeltag
 jedes Schnitzel **10% günstiger**

Neue Öffnungszeiten:
Café 66: So. – Mi. 16.30 – 23.00 Uhr
 Do. – Sa. 16.30 – 02.00 Uhr
Rasthaus: So./Feiertage 11.00 – 20.00 Uhr
 Mo. Ruhetag · Di. – Sa. 11.00 – 16.30 Uhr

Ab 17. Dezember **Telefon: 06661/96630**
Rinderbraten

rasthaus schlüchtern
 RASTEN · TAGEN · TREFFEN

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

VORWERK Iris Auth kobold

Ihre Kundenberaterin für:
 Schlüchtern und Ortsteile, Ulmbach, Ürzell, Sarrod, Klesberg, Holzmühl, Radmühl (teilw.)

Service:
 – Persönliche individuelle Beratung
 – Service Check kostenlos
 – Hilfe bei Produktfragen
 – Testen der Kobold Produkte
 – Original Verbrauchsmaterial
 Lieferservice kostenlos

Terminvereinbarung:
 Telefon: 06057-1317
 Mobil: 0175-5629922
 Mail: iris.auth@kobold-kundenberater.de

Bürotechnik infotec · Olympia
Bürobedarf Markenartikel
Büromöbel HUND · Köhl
Technischer Kundendienst

modern
 Der Partner für Ihr Büro
 Georg-Flemmig-Str. 7 · Schlüchtern
 Telefon (06661) 918000

AMTLICHE DIENSTLEISTUNGEN

- + HU inkl. „AU“
- + Änderungsabnahmen
- + Sicherheitsprüfungen
- + Oldtimerbegutachtungen

GTÜ

Bratz
 Ingenieurbüro · KFZ-Sachverständige

Kfz-Prüfstelle Schlüchtern
 Am Elmacker 4a
FON 06661 911 1425

ACHTUNG ...
 ... die alten, blauen WITO-Gutscheine sind seit 2023 abgetaufen und NICHT mehr einlösbar!

GARTENZAUBERWERK

- FLÄCHENPFLEGE
- BAUMPFLEGE
- GARTENPFLEGE
- GEHÖLZSCHNITT
- STARKE RÜCKSCHNITTE
- GARTENBAU

0 66 61 73 92 657
www.gartenzauberwerk.de
 Steinweg 3, 36381 Schlüchtern

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
 der freundliche Fachmarkt

Licher Premium
 Pils/Export
 20x0,5 l
 zzgl. 3,10 € Pfd.
 Liter = 1,20 €

11.99

Förstina Premium
 spritzig/medium
 12x1,0 l
 zzgl. 3,30 € Pfd.
 Liter = 0,46 €

5.49

Krombacher
 20x0,5 l
 zzgl. 3,10 € Pfd.
 Liter = 1,30 €

od. **24x0,33 l**
 zzgl. 3,42 € Pfd.
 Liter = 1,64 €

Preisknüller!

12.99

Coca-Cola Kombikiste

12x1,0 l
 zzgl. 3,30 € Pfd.
 Liter = 0,83

9.99

Vetins Premium

20x0,5 l
 zzgl. 3,10 € Pfd.
 Liter = 1,10 €

10.99

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 07.12. - 13.12.2024
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
 Stadtzeitung BSS · Poco · Expert Klein · Eichhorn

WEIN NACHTSEINKAUF

14.12.24
 10 - 17 UHR
 VINUM IN SCHLÜCHTERN

- GESCHENKE SHOPPEN
- WEINE PROBIEREN
- ENTSPANNEN BEI GLÜHWEIN UND PLÄTZCHEN

Landsmannschaft feiert Tag der Heimat in Schlüchtern

Sudetendeutsche entzünden Kerze zum Gedenken

SCHLÜCHTERN – Zum traditionellen Tag der Heimat kurz vor dem Jahresende hatte die Sudetendeutsche Landsmannschaft in Schlüchtern eingeladen.

Zahlreiche Mitglieder und Freunde waren bei trübem Wetter der Einladung gefolgt. Die Gesangsgruppe Singsation Kstrophe (bis letztes Jahr Singsation Bergwinkel) eröffnete mit dem Lied „Nach der Heimat süßer Stille“. Pater Urselmann begrüßte die Anwesenden sehr herzlich und ging auf die Bedeutung des Tages ein. Heimat sei etwas, was nicht ersetzt werden könne. Auch der stellvertretende Kreisobmann Dr. Bernd Giesemann begrüßte die Anwesenden und gedachte der Verstorbenen der Kreisgrup-

pe. Im letzten Jahr musste die Kreisgruppe von Werner Kopp und Anna Bundschuh Abschied nehmen. „Wir werden sie nicht vergessen.“

Nach Mendelssohns „Verleih uns Frieden gnädiglich“ dachte Pater Urselmann über das Thema nach: Liegt Heimat innen oder außen, in der Vergangenheit oder der Zukunft? Wo finden wir Heimat? Letztlich sei es eine sehr innere Angelegenheit und niemals von der Zeit abhängig. Ein jeder erlebe Heimat individuell.

Auf das allgemeine Gedenken der Toten zweier Weltkriege und deren Folgen durch Gernot Strunz wurde die Kerze zum Gedenken entzündet.

Zu einer nachdenklichen

Geschichte mit Tieren trug Rudolf Gerr vor: Wolfsfährte. Mit der Bitte um gegenseitige Wertschätzung und respektvolle Begegnung endet das Stück.

Nach einem Abschlusswort und dem geistlichen Segen durch Pater Urselmann ertönte zum Abschluss das „Feieromd-Lied“, erstmals auf der Grundlage eines Satzes für einen Männerchor vorgetragen. Den Abschluss bildete ein ausführliches Zusammensein im Café Fabrice in Schlüchtern, wo Altes und Neues beratscht wurden. Schon am Vormittag hatte man am Gedenkstein vor dem Friedhof in Schlüchtern ein Gebinde niedergelegt und mahnende Worte zum Frieden gehört. BWW



Die Aufnahme zeigt die Teilnehmer in der Herolzer Kirche. Foto: Manfred Gischler

Café FABRICE
 GENIEßEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1-5
 36381 Schlüchtern
 Tel. 06661 730 791

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

TAGESGERICHTE
 vom 9. bis 14. Dezember 2024

MONTAG Hähnchenbrustfilet in Kräutersauce und Kartoffelrösti	12,95 €
DIENSTAG Spaghetti Bolognese mit geriebenen Parmesan-Flocke	10,50 €
MITTWOCH Schnitzel in Rahmsauce mit Pommes frites	12,50 €
DONNERSTAG Geschnetzeltes vom Landschwein mit Champignons und Spätzle	12,95 €
FREITAG Seelachsfilet in Champignon-Kräuter-Sauce und Tagliatelle	11,95 €
SAMSTAG Kartoffelpuffer mit Apfelmus	9,50 €
oder Kartoffelpuffer mit Lachs und Sahnemeerrettich	12,90 €

Zu jedem Tagesgericht einen Beilagen-Salat für 4,75 €
 Täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Der MEISTER BÄCKER
 ANGEBOTE FÜR DIE WOCHE

Angebote für die Woche vom 9.12. bis 14.12.2024

- 2 Dinkelbrötchen **1,40 €**
- Altd deutsches Bauernbrot 1000 g **3,30 €**
- BROT DES MONATS: Tiroler Nussbrot 500 g **3,50 €**

Bitte beachten Sie unseren Advertskalender mit täglich wechselndem Angebot

www.dermeisterbaecker.de

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

Reifen Simon REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE Schlüchtern: Tel. (06661) 9669-0 Mo. – Fr. 7:30 – 17 Uhr Sa. 8:00 – 12 Uhr www.reifen-simon.de	Stein Tel. (06663) 6620 Mo. – Fr. 7:30 – 17 Uhr Sa. geschlossen	euronics Beisler Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 06661/2357 Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr Sa. 9 - 13 Uhr
Weissenstein SERVICEPARTNER Grabenstraße 16 - 36381 Schlüchtern Tel. 06661 - 919691 Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr Mi 9 – 13 Uhr + Sa. 9 – 13 Uhr	Mieterbund Fulda und Umgebung e.V. Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks. Anmeldung unter: (06 61) 721 05 oder info@mieterbund-fulda.de Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de	HS FAHRZEUGTEILE Hanauer Str. 35 - 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 918151 Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr Sa. 9.00 – 13.00 Uhr hs-fahrzeugteile@t-online.de
SPORTS OUTLET Oberforstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 607314 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr Sa. 9.00 – 14.00 Uhr	Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL Öffnungszeiten: Mo. – Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957	wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 919580 • (0175) 2441244 manfred.heinz@wuestenrot.de Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00 – 13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen! Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz
espresso36 Andreas Heil Wassergasse 10 36381 Schlüchtern Büro: (06661)6200 Fax: (06661)917774 info@espresso36.de www.espresso36.de Mo., Di., Do., + Fr. 9.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr Mittwoch: Werkstatt- und Außendienst Samstag: Kurstag – Baristakurse nach Vereinbarung	bußfeldschiller das sanitätshaus Öffnungszeiten Montag & Dienstag 8-17 Uhr Mittwoch 8-14 Uhr Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr Samstag geschlossen	

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.
 Telefon (06661) 96 56 78 · Fax (06661) 96 56 20 · anzeigen@wochen-bote.de

Ein Engel für den Kirchplatz

Hans-Peter Schneider fertigt Skulptur



Hans-Peter Schneider mit dem Engel, der auf einem Ständerwerk montiert, den Kirchplatz schmückt.

MARBORN – „Wir haben uns einen Engel gewünscht und ein Kunstwerk bekommen“, schwärmt Stefanie Rahimi, Mitglied des Pfarrgemeinderates, und spielt damit auf die Besonderheit der hölzernen Skulptur an, die Hans-Peter Schneider gefertigt hat.

Beim letztjährigen „Lebendigen Adventskalender“ der katholischen Kirchengemeinde Sankt Franziskus, zu der auch Marborn gehört, drehte sich alles um das Thema Engel und so nahm die Idee Gestalt an, einen Boten Gottes vor der Kirche aufzustellen, zumal in 2023 auch 125 Jahre Benediktion Unbefleckte Empfängnis Marborn gefeiert wurde. „Ohne viele Bitten hat sich Hans-Peter Schneider auf unser Vorhaben und das Projekt eingelassen“, erinnert sich Stefanie Rahimi. Der gelernte Schreiner erstellte ein Konzept und fertigte eine Zeichnung. In den nächsten zwei Monaten folgten der Korpusbau und der maßstabgerechte Entwurf des Engels. In der heimischen Werkstatt wurde schließlich das Fichtenholz zugeschnitten, geschnitzt und zusammengefügt. Schnitzen, schleifen, spachteln, erneut schleifen, Flügel anpassen und unzählige Arbeitsschritte mehr ließen den Himmelsboten Gestalt annehmen. Schließlich ging es an die Farbgebung. Auch in der Auswahl der Tö-



Feine Züge zieren das Gesicht des Engels, das von halblangem Haar umspielt wird.

ne bewies Hans-Peter Schneider großes Geschick. Das Untergewand des Engels ist in einem hellen Beige gehalten, der Überwurf in einem dunklen Rot. Die Flügel ziert ein warmer Goldton, die Haare sind blond. Um die Engelfigur entsprechend zu präsentieren, baute Hans-Peter Schneider einen zwei Meter hohen und 1,10 Meter breiten Rahmen mit einem Dach, das an die Dächer einer Stadt erinnert. Die Rückwand ziert ein Landschaftsbild, das dem davor schwebenden Engel als Hintergrund dient. So entsteht für den Betrachter der Eindruck, durch eine Pforte

nach draußen zu schauen. Damit das Kunstwerk auch in der Dunkelheit erstrahlt, versah der 63-Jährige den Rahmen mit einem LED-Lichtband. Am Ende seiner künstlerischen und handwerklichen Arbeit waren 240 unentgeltliche Arbeitsstunden zusammenkommen. Bescheiden erklärt der Marborner: „Die Stundenzahl ist nicht wichtig. Wichtig ist das Ergebnis.“

Und das kann sich wahrlich sehen lassen. In der Adventszeit bis ins neue Jahr hinein ist der Engel auf dem Kirchplatz in Marborn zu bewundern. OJ

Adventfeier der Landfrauen

MOTTGERS – Die Landfrauen Mottgers veranstalten zusammen mit der Kirchengemeinde einen Adventnachmittag am 12. Dezember, ab 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Mottgers. „Bei Liedern, Gedichten und einer Andacht mit Abendmahl möchten wir mit euch eine schöne, besinnliche Zeit verbringen“, heißt es in der Pressemitteilung. BWB

„Sound of Joy“ gibt Konzert

OBERZELL – Der Chor „Sound of Joy“ vom Gesangverein „Eintracht“ Oberzell lädt für Sonntag, 15. Dezember, zum Weihnachtskonzert unter der Leitung von Felix Zieseniß ein. Beginn ist um 18 Uhr in der Oberzeller Kirche. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Im Anschluss findet eine Bewirtung statt. BWB

Besinnlicher Nachmittag

SCHLÜCHTERN – Die Weihnachtsfeier für die älteren Bürgerinnen und Bürger findet am Sonntag, 15. Dezember, ab 14 Uhr in der Stadthalle Schlüchtern statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind eingeladen, bei einem vorweihnachtlichen Programm mit Kaffee und Weihnachtsgebäck, einen besinnlichen Nachmittag vor dem Fest zu verbringen. BWB



Die Flügel des Engels in Bearbeitung auf der Werkbank.



Markthalle zum ersten Mal Ausstellungsort

Mit einer gut besuchten Finissage ging die Sonderausstellung „Dalí – Leben und Werk“, die mehr als sieben Monate in Steinau gezeigt wurde, zu Ende. Rund 18.000 Besucher, unter anderem aus Amerika, Japan, Spanien und Schweden, hatten die Gelegenheit genutzt, die umfangreiche Sammlung mit mehr als 500 Werken des spanischen Künstlers im Brüder-Grimm-Haus und in der Markthalle, die erstmals als Ausstellungsraum genutzt worden war, zu bewundern. Museumsleiter

Dietmar Broj (links) sprach sich in einem Grußwort dafür aus, die Markthalle auch in Zukunft für Ausstellungen zu nutzen, denn „das hat sich mehr als bewährt“. Bei einem Glas Wein hatten die Besucher zum letzten Mal die Gelegenheit durch die Ausstellung zu gehen und über die Kunstwerke miteinander ins Gespräch zu kommen. Kurator Dr. Michael Imhof, der während der Ausstellungszeit zahlreiche Führungen angeboten hatte, beantwortete die Fragen der Gäste. Text/Foto: oj



Schutzheilige Katharina gewürdigt

Bis 2010 feierte die Stadt Steinau den Katharinenmarkt jedes Jahr im November. Durch die Nähe zur Adventszeit war es jedoch immer schwieriger geworden, Marktbesucher nach Steinau zu holen, auch das schlechte Wetter im November tat sein Übriges. So entschlossen sich die Verantwortlichen, das Heimatfest in den Oktober vorzulegen, erstmals in 2011. Um den 25. November, den Gedenktag der Heiligen Katharina von Alexandrien, Schutzheilige der Stadt und Namensgeberin des Marktes, nicht in Vergessenheit geraten

zu lassen, trafen sich die Katharinenmarktmeister zu einem gemeinsamen Abendessen in geselliger Runde. Katharinenmarktmeisterin Iris Schwab (Zweite von links) erinnerte an die Markttage 2024, Mariele Syllwaschy hatte Interessantes und Wissenwertes über die Schutzheiligen zu berichten, und Irene Heilmann sorgte bei den Katharinenmarktmeistern für Schmunzeln, als sie aus den in Steinauer Mundart verfassten Aufzeichnungen ihres Vater las. Text: Sabine Broj/Foto: Konrad Merz



An alle Firmen & Vereine!

Ihre Weihnachtsglückwünsche und Danksagungen für Kunden als Anzeige sind ein guter alter Brauch!

Schicken Sie spätestens bis zum 15. Dezember Ihren Text an den **Bergwinkel Wochen-Boten**, Obertorstr. 16, 36381 Schlüchtern oder Anzeigen@Wochen-Bote.de

Ihre Ansprechpartner
Julia Linkersdörfer, Monika Rieß
Tel. (06661) 965678
Fax (06661) 965620

Ihre Anzeige erscheint in der **Weihnachtsausgabe im Bergwinkel Wochen-Boten**, den **Kinzigal Nachrichten** oder in **Kombination**. Sie erreichen damit alle Kunden, Freunde und Bekannten im Altkreis Schlüchtern.

Meiner verehrten Kundschaft, meinen Freunden und Bekannten

die besten Wünsche zu Weihnachten und ein glückliches Fest!

Ihre Adresse

Beispielanzeige:
Format 92 x 50 mm, vierfarbig
= 99,00 € zzgl. MwSt.
im Bergwinkel Wochen-Bote

Selbstverständlich können wir Ihre Texte und Anzeigengröße auch völlig anders und nach Ihren Wünschen gestalten.

Text:



Unser Bild zeigt das Orgateam (von links) Daniel Balzer, Jürgen Balzer, Dieter Hagemann, Olaf Beitelmann, Hartmut Peterhansl, Hildegard Hagemann, Burkhardt Baumgarten und Brit Ackmann. Es fehlen: Max Beller, Birgit Enders und Benjamin Emeling. Foto: Verein

Vereine, Kunsthandwerker und heimisches Gewerbe

Adventsmarkt am 7. Dezember in Salmünster

SALMÜNSTER – Vor zehn Jahren hatte das Orga-Team der Vereinsgemeinschaft Salmünster die Neuausrichtung des Adventsmarktes übernommen und diesen von der Frankfurter Straße in den historischen Schleifrashof verlegt – und das mit großem Erfolg.

Über die Jahre etablierte sich der Adventsmarkt im Schatten der Pfarrkirche St. Peter und Paul, eingebettet zwischen Fachwerkhäusern und dem Heimatmuseum. Lokale Vereine, Kunsthandwerker und das heimische Gewerbe haben am Adventsmarkt Gefallen gefunden. Sämtliche Ausstellungsflächen im Außenbereich des

Hofes sowie im Innenbereich des Generationentreffs Salmünster sind restlos vergeben. Eröffnet wird der Adventsmarkt am heutigen Samstag, 7. Dezember, um 11 Uhr im historischen Schleifrashof. Von 11 bis 18 Uhr ist das Heimatmuseum mit der Plätzchenbackstube in der historischen Küche, der wunderschönen alten Krippe im Stall und einer Schmiedevorführung geöffnet. Die Gitarrengruppe Los Guitarreros der Musikschule Viva Musica spielt um 13 Uhr im Generationentreff. The Sax, the Fox and the Franky (Diana Schmitz, Andreas Fuchs und Frank Kleespies) unterhalten die Besucher um 15 Uhr. Um

16 Uhr erscheint der Nikolaus in himmlischer Begleitung. Die Turmbläser der Bigband Route 66 begrüßen ab 16.45 Uhr den Abend und adventliche Lieder stimmen die Kern'schen Chöre ab 17.15 Uhr im Generationentreff an. Die Bigband Route 66 präsentiert um 17.30 Uhr ein tolles Programm, ehe Susanne Weyel und Markus Schmitt um 19 Uhr zu „Hits im Advent“ einladen und der Markt gegen 22 Uhr ausklingt.

Mit Einsetzen der Dämmerung tauchen die Macher der „Fassadenfarben“ den Innenhof des historischen Schleifrashofes und das Heimatmuseum in eine vorweihnachtliche Atmosphäre. **BWB**

von Herzen

möbel rudolf **R**

www.moebelrudolf.de

Zuhause wohlfühlen!

Advents- bummel

Bummeln Sie an allen **Adventssamstagen bei Glühwein und Plätzchen** durch unser weihnachtliches Ambiente!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ADVENTS-SAMSTAGE bis 16 Uhr geöffnet!

Einrichtungshaus Rudolf • Unter den Linden 48 • 36381 Schlüchtern
Mo.–Mi.: 9:30–18 Uhr • Do.–Fr.: 9:30–19 Uhr

Rathauschef gibt Auskunft

SCHLÜCHTERN – Der Ortsbeirat Schlüchtern Innenstadt trifft sich am Mittwoch, 11. Dezember, 16 Uhr, im Kleinen Saal der Stadthalle zur Sitzung. Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) wird zu Gast sein und dem Gremium Auskunft zur Entwicklung des Langer-Areals und zur weiteren Stadtentwicklung geben. **BWB**

Seniorennachmittag

Vereinsgemeinschaft Uerzell lädt ein

UERZELL – Die Vereinsgemeinschaft Uerzell lädt in der Adventszeit zum Seniorennachmittag ein. Die Veranstaltung findet am 15. Dezember (3. Advent) ab 14 Uhr in der Gaststätte „Zur Blauen Taube“ in Uerzell statt. Alle Senioren aus den Stadtteilen Uerzell und Neustall, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, sind mit Partner eingeladen. Im Mittelpunkt steht die Einstimmung auf die Weihnachtszeit im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins bei Kaffee mit Kuchen und Schnitten. „Die Vereinsgemeinschaft freut sich, möglichst viele Senioren begrüßen zu können“, heißt es in der Pressemitteilung. **BWB**

Winterparadies auf dem Stadtplatz

Schlittschuhbahn - 5. bis 16. Dezember
von 13 bis 20 Uhr

Familien-
freundliche
Preise

Das Eiscafé Ciao Ciao bietet Glühwein, Waffeln und andere süße Leckereien an. Herzhafte Speisen, Drinks und Cocktails gibt es bei Slümaika.

Programm:

- 5.12., 17 Uhr, Opening mit Bürgermeister Matthias Möller
- 6.12., ab 17 Uhr, Après-Ski-Party mit DJ Mäh
- 8.12., 15.30 bis 18.30 Uhr, Weihnachtsmusik mit der Band Kurio's
- 13.12., 20 bis 22 Uhr, Slümaika-X-Mas-Party mit Livemusik von Route 66
- 14.12., ab 17 Uhr Snow-Open-Air-Party mit DJ Mäh

Spezialschlittschuhe für die Kunststoff-Eisfläche werden vor Ort verliehen!

SCHLÜCHTERN
Ankommen, durchatmen, aufleben.





Viel Betrieb herrschte schon zur Eröffnung des Schwarzenfeller Weihnachtsmarktes im Burg-hof. Fotos: Fritz Christ



Im historischen Keller des Marstalls gab es viele Stände mit weihnachtlichen Artikeln.

Rockmusik und Budenzauber

ALTENGRONAU – Der Weihnachtsmarkt in Altengronau öffnet am Samstag, 7. Dezember, um 17 Uhr seine Pforten. Um 18 Uhr will der Nikolaus höchstpersönlich auf dem Dorfplatz erscheinen und ab 20 Uhr gibt es „Weihnachtsrock“ mit der Formation „Hot Rod“. Am Sonntag steht um 11 Uhr ein Familiengottesdienst an. Um 12 Uhr startet dann der Budenzauber, um 14 Uhr gibt es Weihnachtsbasteln für Kinder, um 15 Uhr haben die Kindergartenkinder ihren Auftritt und um 17 Uhr gibt es ein Konzert der Big Band der Hans-Elm-Schule in der Altengronauer Kirche. **BWB**

Historischer Erlebnis-Weihnachtsmarkt mit Flair

Traditionsveranstaltung auf dem Burggelände in Schwarzenfels mit mehr als 80 Ständen

SCHWARZENFELS – Der Weihnachtsmarkt in Schwarzenfels zählt zu den ältesten und schönsten Märkten seiner Art in der Bergwinkel-Region. Bei besten Wetterbedingungen herrschte am vergangenen Wochenende auf dem Burggelände, das in den Abendstunden im Lichterglanz erstrahlte, abermals Hochbetrieb.

Einmal im Jahr herrscht in Sinntals höchstgelegenen Ortsteil Schwarzenfels Ausnahmezustand: Nämlich dann, wenn der legendäre Weihnachtsmarkt auf dem Burggelände stattfindet. Bevor man das eigentliche Marktgelände auf dem Burgareal samt vorgelagerter Schlossgasse erreicht, muss man erst mal das Problem der Parkplatzsuche meistern. Alle Dorfstraßen sind vollgeparkt mit Autos von vielen Besuchern aus der gesamten Region. Als Alternative gab es ein Shuttle-Bus-Service von Mottgers aus, der gut genutzt wurde. Ausrichter des „Historischer Erlebnis-Weihnachtsmarkt mit Flair“ ist die Aktivgemeinschaft Schwarzenfels, ein Verein, der sich der Heimat- und Ortsbildpflege sowie der Förderung des dörflichen Engagements verschrieben hat. „Die Großveranstaltung wird ehrenamtlich organisiert und ausgeführt. Von Jung bis Alt steht ein ganzes Dorf mit viel Herzblut und Engagement gemeinsam hin-

ter dem Markt“, betont der Vorsitzende der Aktivgemeinschaft und zugleich Ortsvorsteher, Thomas Fuß. Der Ortsvorsteher nahm zusammen mit Bürgermeister Thomas Henfling sowie Landrat Thorsten Stolz die offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes vor. Fuß sprach von einer großen Gemeinschaftsleistung und dankte allen ehrenamtlichen Helfern. Tatjana Ullrich vom Organisatoren-Team sprach von 82 Marktbesuchern mit vielen handwerklichen Schätzen. Sie gab Erläuterungen zu dem umfangreichen Rahmenprogramm. Von einem ganz besonderen Weihnachtsmarkt in Schwarzenfels sprach Bürgermeister Thomas Henfling und lobte die „große Leistung der Aktivgemeinschaft“, allen voran Thomas Fuß und Tatjana Ullrich. Der Schwarzenfeller Weihnachtsmarkt sei eine wertvolle Außendarstellung für die Gemeinde Sinntal. Das herausragende Ambiente der Burg Schwarzenfels hob Landrat Thorsten Stolz in seinem Grußwort hervor. Wie er sagte, erfreuen sich Weihnachtsmärkte zunehmender Beliebtheit. Sie würden auch ein Stück Heimat bedeuten und seien gut für Herz und Seele.

An den über 80 Marktständen präsentierten die Aussteller ihre kreativen und handgefertigten Waren. Schon in der Schlossgasse gab



Markt-Eröffnung durch (von rechts): Landrat Thorsten Stolz, Bürgermeister Thomas Henfling, Ortsvorsteher Thomas Fuß und Marktmeisterin Tatjana Ulrich.

es viele Stände, natürlich im Hof der Burg und insbesondere auch im Keller des Marstalls. Erstaunlich ist, was man aus Holz alles anfertigen kann. Viele Kostproben von Holz-Artikel wurden bestaunt.

An Dekorations- und Geschenkartikel war alles zu finden, was das Herz begehrt. Naturgemäß waren auch eine Vielzahl weihnachtlicher Artikel im Angebot, so etwa Adventsgestecke und Kerzen. Wer noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk war, konnte gut fündig werden. Schmuck gab es in allen Variationen, ebenso Töpfereiartikel, Korb- und Lederwaren sowie vieles andere. Zu

finden waren Handarbeiten aller Art, insbesondere Gestricktes und Gebasteltes. An der einen und anderen Stelle konnte man den Künstlern über die Schulter schauen und die hohe Handwerkskunst bestaunen. Nichts zu wünschen übrig ließ das kulinarische Angebot. Die Liebhaber der sowohl deftigen als auch süßen Gaumenfreuden kamen an den Verkaufsständen der Schwarzenfeller Vereine auf ihre Kosten. Heiß begehrt waren natürlich ob der winterlichen Temperaturen die heißen Getränke. Ein buntes Programm wurde auch für die Kinder geboten: Märchen-erzählungen, eine gemütliche Bastelstube, ge-

meinsames Plätzchenbacken und anderes mehr sowie insbesondere der Besuch des Nikolauses. Neben den Marktständen lockte auch ein umfangreiches Rahmenprogramm: Die Turmbläser spielten zur Markteröffnung. Zudem gab es weitere musikalische Einlagen, insbesondere die „Bläser-Bande“ Schwarzenfels.

Die Kinder des Kindergartens Zwergenburg sowie dem Kindergottesdienst sangen weihnachtliche Lieder. Der Posaunenchor Züntersbach und die Landrückenmusikanten Veitsteinbach sorgten für weihnachtliche Klänge. Den „Blechbrassers“ oblag das musikalische Finale. **FGW**

Sprechstunde für alle Senioren

SCHLÜCHTERN – Die nächste Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, findet am kommenden Freitag, 13. Dezember, von 10 bis 12 Uhr im Kultur- und Begegnungszentrum, Lotichiusstraße 38, statt. Die Seniorenbeauftragten sind auch telefonisch, Ilse Ott unter: (06661) 4148 und Peter Triebensky unter: (06661) 4182, erreichbar und bieten außerdem die Möglichkeit eines Hausbesuches an. **BWB**

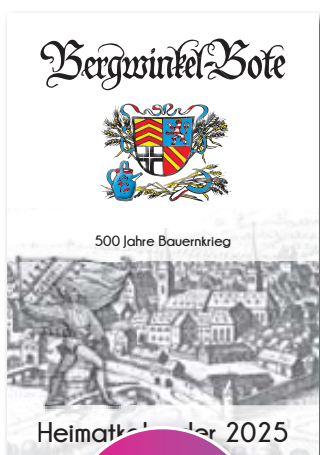
In Hutten mag man es gemütlich

HUTTEN – Die Heimat- und Wanderfreunde Hutten laden alle Mitglieder und Freunde zur alljährlichen Weihnachts- und Auszeichnungsfest für Samstag, 14. Dezember, 15 Uhr, in das Dorfgemeinschaftshaus in Hutten bei Kaffee und Kuchen ein. „Mit einem Abendessen lassen wir den Abend gemütlich ausklingen. Um planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 7. Dezember bei Hartmut Scheel oder den Vorstandsmitgliedern“, heißt es in der Pressenotiz. Sollten Kinder mitkommen, bitte besonders anmerken. **BWB**

NEU ERSCHIENEN! DER HEIMATKALENDER 2025

Erhältlich bei folgenden Verkaufsstellen:

Kinzigtal-Nachrichten	Obertorstr. 16	36381 Schlüchtern
Karmann's Schöne Seiten	Obertorstr. 15	36381 Schlüchtern
Tourist-Info Schlüchtern	Krämerstr. 2	36381 Schlüchtern
Stadt Steinau, Verkehrsbüro	Brüder-Grimm-Str. 70	36396 Steinau a. d. Str.
Gemeindeverwaltung Sinntal, Gemeindekasse	Am Rathaus 11	36391 Sinntal-Sterbfritz
Elektro Melk	Brückenaue Str. 21	36391 Sinntal-Sterbfritz
Buchhandlung am Dippenmarkt	Badestr. 4	63628 Bad Soden-Salmünster
Buchhandlung Dichtung + Wahrheit	Obertor 5	63505 Wächtersbach
Druck- und Pressehaus Naumann, Kundencenter	Gutenbergstr. 1	63571 Gelnhausen
MKK Zentrum für Regionalgeschichte	Barbarossastraße 16-24	63571 Gelnhausen



Für nur **8,90 EUR**
Nur solange der Vorrat reicht.

Zum Jahresabschluss das „Steinauer Hochgefühl“ erleben

Dankeschönwanderung auf der Spessartfährte

REGION – Der Naturpark Hessischer Spessart veranstaltet wieder eine Dankeschönwanderung mit den Naturparkführern Inge und Michael Stange. Sie soll ein Dankeschön sein an alle naturbegeisterten Wanderer, die im Laufe des Jahres an den Führungen des Naturparks teilgenommen haben. Sie ist aber ein Angebot für alle, die gerne mitgegangen wären, jedoch in 2024 keine Gelegenheit fanden. Die abwechslungsreiche Tour führt zum Teil über die Spessartfährte „Steinauer Hochgefühl“ mit vielen Aus- und Weitblicken, über offene Wiesenlandschaften, durch Buchenmischwald und entlang kleiner von Hecken gesäumter plätschernder Bäche. Treffpunkt ist am Sonntag, 29. Dezember um 10 Uhr ist im Ortskern von Seidenroth (Ecke Alte Schulstraße/Alte Hauptstraße). Die Wande-



Die Bellinger Warte.

Foto: Michael Stange

rung dauert 4,5 Stunden auf einer Strecke von zwölf Kilometern. Es wird empfohlen, dem Wetter angepasste Wanderkleidung zu tragen sowie Rucksackverpflegung und ausreichend Getränke mitzunehmen. Wie in den Vorjahren ist zum Abschluss der

Wanderung eine Einkehr geplant, in der Gaststätte Hesenstubb in Seidenroth. Um rechtzeitig planen zu können, bis 18. Dezember anmelden unter: info@naturpark-hessischer-spessart.de oder bei Inge und Michael Stange, (06052) 5428. **BWB**





Der Bergwinkel-Bote 2025 ist fertig: Das Bild zeigt Landrat Thorsten Stolz (hintere Reihe Zweiter von links) mit Oliver Naumann (Verleger Druck- und Pressehaus Naumann, hintere Reihe Dritter von links), Schriftleiter Dr. Bernd Giesemann (hintere Reihe Fünfter von links) und einem Teil der Autoren. Foto: Kreispressestelle

Mitwirkende

Der Heimatkalender Bergwinkel-Bote 2025 entstand unter der Mitwirkung folgender Autorinnen und Autoren und mit der Unterstützung des Zentrums für Regionalgeschichte: Karl-Walter Auhl, Tim Bachmann, Markus Dersch, Gerd Euler, Dr. Georg-Wilhelm Hanna, Walter Kreuzer, Horst Kunz, Gerhard Lauer, Ernst Müller-Marschhausen, Dr. Benedikt Mario Röder, Karlheinz Schalldach, Ulrich Schwind, Hermann Tilp und Bernd Ullrich. Verleger ist das Druck- und Pressehaus Naumann **BWB**

Vor 500 Jahren war auch das Kinzigtal Schauplatz blutiger Bauernkriege

Landrat Thorsten Stolz präsentiert Heimatkalender Bergwinkel-Bote für 2025

SCHLÜCHTERN – In dem zwei Jahre andauernden Krieg gegen Adel und Geistlichkeit forderten die Bauern Mitte des 16. Jahrhunderts mehr Rechte und das Ende der Leibeigenschaft. Der Traum von einer gerechteren Welt erfüllte sich jedoch nicht, stattdessen gehen die Bauernaufstände als blutige Katastrophe in die Geschichte ein.

„Das Streben nach Freiheit und Mitbestimmung in demokratischen Prozessen war ein wesentlicher Kern der deutschen Bauernaufstände vor 500 Jahren. Der Bergwinkel-Bote als eines der wichtigsten historischen Quellenwerke des Main-Kinzig-Kreises wirft einen spannenden Blick auf diese Zeit und lässt die damaligen Geschehnisse lebendig werden, denn auch das Kloster in Schlüchtern war Ziel der Bauernaufstände,

ebenso wie die Steckelburg, die belagert wurde. So wird regionale Geschichte befragbar und ich bedanke mich bei allen Autoren für ihre große Fleißarbeit und das Interesse an der Heimatgeschichte“, sagte Landrat Thorsten Stolz während der Vorstellung des 76. Heimat-

Mönche suchten Schutz in Hanau

jahrbuchs in Schlüchtern, zu der einige der 14 Autoren ins evangelische Gemeindezentrum Effata gekommen waren. Es waren bewegte Zeiten: an zahlreichen Orten gab es Aufstände, es wurden Klöster und Burgen gestürmt. Am Beispiel Kloster Schlüchtern heißt es etwa im Jahr 1525, dass eigens ein Inventar er-

stellt wurde, das Auskunft darüber gibt, was aus dem Kloster Schlüchtern an beweglicher Habe, aber auch an Wertsachen in Sicherheit gebracht werden musste, nicht zuletzt die Mönche selbst, die Schutz in Hanau suchten. Zerstörungen muss es wohl während dieser Zeit dennoch im Kloster gegeben haben, darauf deuten Funde von Trümmern und Scherben hin, die bei archäologischen Grabungen im Ostturm in den 1980er Jahren entdeckt wurden und aus der Zeit der Bauernkriege stammen.

In einem weiteren Beitrag wird der „Kalbsbaum“ bei Flörsbachtal beleuchtet, der auf einer historischen Karte vermerkt ist, die aus der Feder des Wappenmalers Elias Hoffmann stammte und in den Jahren zwischen 1581 und 1592 entstanden ist.

Zum Kalbsbaum selbst heißt es, dass dort bei einem hohen, aufgerichteten Stein 280 Bauern erschlagen worden sein sollen – schrecklicher Hinweis darauf, wie unbarmherzig der Umgang der Obrigkeit mit den aufrührerischen Bauern war. Weniger blutig geht es im Wirtshaus

Viele kleine Geschichten werden erzählt

als dörflicher Mittelpunkt zu, am Beispiel von Sarrod. Dort forderte die Dorfgemeinde 1713 die Errichtung eines Wirtshauses vom Fuldaer Fürstabt Adalbert von Schleifras, was nicht allen gefiel, über mehrere Jahre hinweg entspann sich ein Wirtshausstreit, alles fein säuberlich in den Akten der Fuldaer

Rentkammer vermerkt und für den Heimatkalender von Dr. Benedikt Mario Röder aufgearbeitet. Jedoch floss auch im Wirtshaus Blut: 1827 gerieten zwei Gäste wohl nach zu viel Alkohol in einen handgreiflichen Streit, einer starb schließlich als Folge einer Messerverletzung. Einen ausführlichen Bericht über jüdisches Leben in Ulmbach und des Holocaust gibt Horst Kunz. Ergänzt wird dieser Themenbereich durch den Beitrag von Ernst Müller-Marschhausen, der über die Familie Schlüchterer schreibt, eine jüdische Familiendynastie, und wie es dazu kam, dass jüdische Familien deutsch klingende Nachnamen annehmen mussten, um als Gemeindebürger leben und arbeiten zu können. Wie Schriftleiter Dr. Bernd Giesemann erklärte, sei der Berg-

winkel-Bote ein attraktives und lesenswertes Nachschlagewerk. Er lobte die beteiligten Autoren, die einen wertvollen Dienst für die regionale Geschichtsforschung leisteten. Sie seien Kulturbotschafter für den Altkreis Schlüchtern, der Heimatkalender sei auch für Menschen außerhalb der Region interessant. „Erzählt werden viele kleine Geschichten, die in das damalige Weltgeschehen eingebettet sind. Das macht den besonderen Reiz für jeden aus, der sich für Heimatgeschichte interessiert.“

Gleichzeitig ist der Heimatkalender auch ein Nachschlagewerk für statistische Daten aus dem Main-Kinzig-Kreis und informiert über die Größe der einzelnen Kommunen, außerdem finden sich Wirtschaftsdaten und geografische Angaben. **BWB**



Halbes Jahrhundert treu

Bei der Jahreshauptversammlung des TV Soden-Stolzenberg 1896 wurden vier besondere Mitglieder für 50 Jahre Vereinstreue geehrt. Der Vereinsvorsitzende Hartwin Noll (auf dem Foto rechts) überreichte Stefan Zengerle und Gisela Förster mit großem Dank die Urkunden.

In ihrer Abwesenheit wurden ebenfalls Birgit Schießler und Corina Dworschka für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Der Verein bedankt sich an dieser Stelle noch einmal bei den Jubilaren und bei allen Künftigen die noch kommen werden. Foto: Verein

Anmeldung für Grimm-Lauf

STEINAU – Der Brüder-Grimm-Lauf ist jedes Jahr im Main-Kinzig-Kreis das Lauf-Event schlechthin: Drei Tage, fünf Etappen, 82 Kilometer und kraftraubend viele Höhenmeter auf der Strecke von Hanau nach Steinau warten auf bis zu 550 Läufer. Ab sofort sind Anmeldungen für die Auflage 2025 online möglich auf der Seite des Main-Kinzig-Kreises, www.mkk.de. Der Startschuss fällt dann am 6. Juni nächsten Jahres auf dem Hanauer Marktplatz, die letzte Etappe mündet am 8. Juni wie immer in die Stadt Steinau. Die Strecke verläuft über zum Teil jahrhundertealte Handelswege, vorbei an etlichen historischen Bauwerken, schließt landschaftliche Sehenswürdigkeiten ein und macht mit Kur- und Erholungsorten des Spessarts und malerischen Dörfern und Städten des Kinzigtals bekannt. **BWB**

Das Telefonbuch

Alles in einem

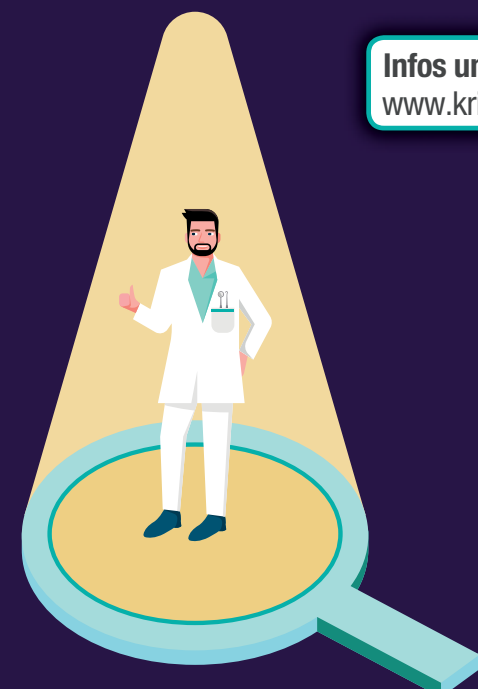
**Gefunden statt gesucht werden:
Werben in Das Telefonbuch lohnt sich.**

Denn 70% der Nutzer greifen zu uns, um gewerbliche Anbieter zu finden.¹

> In der App, Online und im Buch



Infos unter:
www.krick.com



Die Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie in Bad Orb von **Herrn Dr. medic Daniel Georg** FA für Orthopädie und Unfallchirurgie FA für Chirurgie und Spezielle Unfallchirurgie wird am **31.12.2024 geschlossen**.

Ich möchte mich bei allen Patientinnen und Patienten für Ihr Vertrauen bedanken und wünsche Ihnen alles Gute.

Ein Nachfolger wurde gefunden und wird zeitnah annonciert.

ROBERT KRICK VERLAG Ihr Verlag Das Telefonbuch

¹ Quelle: GRK-Studie zur Nutzung der Verzeichnismedien 2023, repräsentative Befragung von 16 Tsd. Personen ab 16 Jahren, Oktober 2023

Ausflug mit tollen Erlebnissen

Wallrother Kindergarten zu Gast auf dem Rosenhof

WALLROTH – Jedes Jahr wieder ist es für die Kindergartenkinder in Wallroth ein Höhepunkt, den Rosenhof mit großem Mustergarten zu besuchen und zu erkunden.

An ihren „Ausflugtagen“ Ende Oktober kamen dieses Jahr besonders viele Kinder. Die große Anzahl der 42 Kinder wurde in zwei Gruppen aufgeteilt, so dass jeweils 21 Kinder an zwei Donnerstagen morgens mit jeweils drei Erzieherinnen über die Wallrother Felder zum Rosenhof liefen. Am Rosenhof angekommen, wurde erst einmal im Aufenthaltsraum lecker gefrühstückt und Seniorchef Cölestin Huhn erklärte den Kindern, was alles einen Landschaftsgärtner ausmacht. Anschließend wurde ein kleiner Rundgang unternommen, um Fledermauskästen, Vogelnistkästen und eine Eulen und Waldkauzhöhle mit Nistkasten zu bestaunen. Das Erklettern des sogenannten Matterhorns mit Gipfelkreuz machte den Kindern extrem viel Spaß, zumal in unmittelbarer Nähe der Bachlauf beginnt, der durch den gesamten Garten in den Schwimmteich führt. Ein besonderes Vergnügen für die Kleinen ist jedes Mal



Auf der Lehrbaustelle probierten die Kinder das Pflastern eines kleinen Weges aus. Foto: Huhn

das Bepflanzen von kleinen Pflanzenschalen mit Stauden und Blumenwiebeln, Tulpen und Krokussen, die dann im kommenden Frühjahr die Kinder erfreuen und an den Tag am Rosenhof erinnern. Währenddessen konnte ein anderer Teil der Gruppe eine Radfahrt mit dem großen Radlader erleben und im Labryrinth (Pflanzeneinschlag)

umherspringen. Auf der Lehrbaustelle konnten die Kinder das Pflastern eines kleinen Weges ausprobieren. Zum Schluss gab es für die Kinder kleine Überraschungstaschen, gefüllt mit Handschuhen, Sonnenbrillen, Gummibärchen, Blumensamen, Kugelschreiber und Buntstift. Ein letzter Höhepunkt war die Heimfahrt

mit dem Schlepper und Anhänger. Hier war die Freude besonders groß. Alle waren sich einig: Das waren wieder tolle Erlebnisse auf dem Rosenhof. **BWB**



Neue Kinder-Prinzessin

Beim Turnverein Sterbfritz

STERBFRITZ – Beim Turnverein Sterbfritz verläuft die bevorstehende närrische Saison anders als gewohnt. Es gibt kein Prinzenpaar. Bei einer verspäteten Kampagneneröffnung wurde lediglich eine neue Kinder-Prinzessin gekürt. Der Sterbfritzer Turnverein sorgt nicht nur für körperliche Ertüchtigung, sondern ist auch seit jeher Garant für das närrische Geschehen in Sinntals Kernort. Dem Verein ist es zu verdanken, dass Sterbfritz eine närrische Hochburg ist. Eine Besonderheit gibt es in der nun anstehenden fünften Jahreszeit. Trotz intensiver Bemühungen der Vereinsverantwortlichen ist es nicht gelungen, ein neues Prinzenpaar zu finden. Die traditionelle Inthronisierung zur Kampagneneröffnung konnte deshalb nicht stattfinden. Verabschiedet wurden die seitherigen Regenten, Prinz Stephan III. (Stephan Klüh) und Prinzessin Kerstin II. (Kerstin Dietz). Gekürt wurde eine neue Kinder-Prinzessin: Mia I., „tanzende Prinzessin und strahlendes Kinderoberhaupt der Herbert-Dynastie“ (Mia Herbert). Auf Hochtouren laufen beim Turnverein Sterbfritz die Vorbereitungen zur Ausrichtung der eigenen närrischen Veranstaltungen in der Sterbfritzer Mehr-



Die Kinder-Prinzessin Mia Herbert. Foto: Fritz Christ

zweckhalle. Los geht es am Freitag, 14. Februar, 19.31 Uhr, mit einer großen Garde- und Showtanzparty unter Mitwirkung nicht nur der eigenen Tanzgruppen, sondern auch mit vielen befreundeten Gastvereinen. Am Samstag, 15. Februar, findet ab 15.11 Uhr die traditionelle Kinderfaschingsveranstaltung statt. Ebenfalls am 15. Februar, heißt es ab 19.31 Uhr „Starbetz Dance-Night“. **FGW**

Weihnachtsmarkt im Kurpark Bad Soden-Salmünster

Herzlich willkommen

mit großem Kunsthandwerkermarkt

14. + 15. Dezember 2024



René Groß holt Vize-Titel

Bei der hochkarätig besetzten Gewichtsklasse im Schwergewicht Herren + 80 Kilogramm kämpften 250 Teilnehmer um den Hessentitel. René Groß bot eine starke Leistung im Turnier und der Hessenmeistertitel wäre drin gewesen. Leider musste er verletzungsbedingt im Finale eingeschränkt kämpfen. Schon im Halbfinale zeigte Groß gegen den Kämpfer und DAN-Träger Jolip Bestic aus Frankfurt eine starke kämpferische Leistung und zog ins Finale

ein. Dort traf René Groß auf den Hessenkaderkämpfer Selim Ciplek vom Taekwondo Verein Korbach. Auch hier zeigte Groß eine sehr gute Leistung. Er konnte am Anfang des Final Matches die Anweisungen seines Coachs Jörg Heim umsetzen. Aufgrund seiner Fußverletzung aus dem Halbfinale konnte er nicht mehr sein ganzes Potenzial abrufen und verlor am Ende das hart umkämpfte Finalmatch und den Hessenmeistertitel knapp. **Foto: Verein**

M-net ist nun ein weiterer Anbieter

Glasfaser-Tarife

REGION – Darauf hat die Breitband Main-Kinzig laut Pressemitteilung lange hingearbeitet: M-net bietet zukünftig ebenfalls Dienste auf dem neuen Glasfaser-Netz an. Die Bürgerinnen und Bürger des Main-Kinzig-Kreises können dann wählen, ob sie einen Vertrag mit Vodafone oder M-net abschließen wollen. Breitband-Geschäftsführerin Simone Roth verrät: „Die erste Etappe ist geschafft.“

Damit soll aber nicht Schluss sein. Wir wollen noch weitere Anbieter für unser Glasfaser-Netz gewinnen.“ Zum Hintergrund: Die Breitband Main-Kinzig verlegt bis

2027 flächendeckend Glasfaser im Kreisgebiet – und zwar überall dort, wo es die Förderlinien zulassen und kein privater Ausbau erfolgt. Diesen Ausbau darf die Tochtergesellschaft des Kreises nur durchführen, weil sie einen festen Betreiber hat, der Dienste für das neue Netz anbietet.

Nach diesem Anbieter wurde mittels europaweiter Ausschreibung gesucht. Gewinner des Wettbewerbs war Vodafone, das somit Hauptmieter des neuen Glasfaser-Netzes und für die nächsten 20 Jahre verpflichtet ist, seine Tarife anzubieten. **BWB**

Offene Türen

STEINAU – Im Jugendzentrum Steinau findet am Samstag, 14. Dezember, ab 14 Uhr, ein Tag der offenen Tür statt. Es werden die Räume gezeigt. Für Essen und Trinken ist gesorgt. **BWB**

Impressum

Der Bergwinkel
– Wochen-Bote.

Amthliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Verlag: MGW Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.
Geschäftsführer: Haldun Tuncay
Redaktion: Sabine Broj (V.i.S.d.P.)
Anzeigen: Lutz Bernhard (verantwortlich) Julia Linkerdörfer
Zustellung: Tobias Röder (verantwortlich)
Druck: ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell
Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinntal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.000
Geschäftsstelle: Oberstorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678
Preisliste Version 2024/1
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsröhr anzubringen.

VOODOO LOUNGE
The Rolling Stones
TRIBUTE
FR. 13.12. SCHLÜCHTERN

KINO Gelnhausen TELEFON (0 60 51) 29 05 WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI				CASINO			
VALMA 2 (ab 0 Jahren/105 Min.+)				Niko (ab 0 Jahren/85 Min.+)			
Do.	05.12.	15.00 Uhr	17.45 Uhr	Sa.	07.12.	15.30 Uhr	
Fr.	06.12.	15.00 Uhr	17.45 Uhr	So.	08.12.	15.30 Uhr	
Sa.	07.12.	14.45 Uhr	17.45 Uhr				
So.	08.12.	14.45 Uhr	17.45 Uhr				
Mo.	09.12.	15.00 Uhr	17.45 Uhr				
Di.	10.12.	15.00 Uhr	14.45 Uhr				
Mi.	11.12.	15.00 Uhr					
			20.30 Uhr	Do.	05.12.	19.00 Uhr	
				Fr.	06.12.	19.00 Uhr	
				Sa.	07.12.	19.00 Uhr	
				So.	08.12.	19.00 Uhr	
				Mo.	09.12.	19.00 Uhr	
				Di.	10.12.	19.00 Uhr	
				Mi.	11.12.	19.00 Uhr	

FILMKUNST (ab 6 Jahren/110 Min.+)
Di. 10.12. 20.30 Uhr

Informationen zum Thema Wohnen

In der Heinrich-Hehrmann-Schule

SCHLÜCHTERN – Das BMWK stellt sich der Aufgabe: „Menschen mit Beeinträchtigungen ein möglichst selbstbestimmtes und selbstständiges Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen“, heißt es in einer Pressemitteilung der Verantwortlichen. Darüber, wie dies gelingen kann, findet in der Heinrich-Hehrmann-Schule am kommenden Mittwoch, 11. Dezember, ein Informationsabend statt. Es werden Vorträge zum Übergang von der Schule zum Beruf, des Berufsbildungsbereichs

und des Wohnens innerhalb des BMWK dargestellt. Es referieren Dr. Maria Kraut (Lotsin) und Roxanne Bingel vom BMWK über das Thema Arbeiten sowie Michael Schreck und Christin Barth vom BMWK zum Thema Wohnen. Auch Danika Stenger von den Tagesförderstätten wird sich vorstellen. Veranstaltungsbeginn ist um 18.30 Uhr. Es wird zu Beginn kurze Vorträge der beiden Bereiche geben. Im Anschluss ist dann genug Zeit für Fragen. **BWB**



Diese Frauen und Männer wurden für 10 beziehungsweise 20 Jahre Feuerwehrdienst von Bürgermeister Christian Zimmermann (links) ausgezeichnet. Fotos: Fritz Christ

Ehrenamtliches Engagement wird honoriert

Anerkennungsprämien für Feuerwehrleute

STEINAU – Wenn sich Feuerwehrleute über Jahrzehnte freiwillig und ehrenamtlich für die Allgemeinheit einsetzen, bedarf dies einer besonderen Anerkennung. Dieser Tatsache wird das Land Hessen durch entsprechende Auszeichnungen gerecht. Zahlreiche Feuerwehrleute aus dem Steinauer Stadtgebiet wurden jetzt ausgezeichnet.

„Mit dieser Anerkennungsprämie wird Ihr ehrenamtliches Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr Ihrer Kommune zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger honoriert“, heißt es in einem Begleitschreiben des hessi-

sehen Innenministeriums zu den Urkunden. „Die Anerkennungsprämie ist keine Entlohnung für geleistete Dienste, sondern eine symbolische Würdigung langjähriger und pflichttreuer Tätigkeit in einer Einsatzabteilung“, hob Bürgermeister Christian Zimmermann in einer zentralen Auszeichnungsfeier im Steinauer Marstall-Gebäude hervor. Der Bürgermeister hob die Bedeutung der Sicherstellung des Brandschutzes auf freiwilliger und ehrenamtlicher Basis hervor. Die Feuerwehr sei die wichtigste Pflichtaufgabe der Stadt. Mängel gebe es an einigen Feuerwehrhäusern. Es

Die Geehrten

10 Jahre: Jendrik Bös und Jonas Jahn (Uerzell/Neustall), Christian Jobst, Jonas Klein und Julian Stolzenburg (Marborn), Maximilian Lauer und Jennifer Ruppel (Ulmbach).

20 Jahre: Anne Schmelz und Nadine Wild (Uerzell/Neustall) und Markus Schunder (Innenstadt).

30 Jahre: Maik Merz (Innenstadt), Timo Dorr (Marjoß), Alexander Noll (Marborn) und Markus Schöppler (Sarrod/Rabenstein/Rebsdorf).

40 Jahre: Dietmar Berthold und Franz-Josef Jobst (Hintersteinau) und Helmut Lauer (Ulmbach). **BWB**

gelte die Defizite aus der Vergangenheit schnellstmöglich aufzuarbeiten. Zusammen mit Stadtbrandinspektor Stefan Matthäus und Stellvertre-

ter Oliver Schmidt nahm der Bürgermeister die Verleihung der Anerkennungsprämien an die Feuerwehrleute vor. **FGW**



Diese Männer erhielten Anerkennungsprämien für 30 beziehungsweise 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst.



Rathauschef Möller löst Versprechen ein

Versprochen ist versprochen: Wenige Tage nach seiner öffentlichen Ankündigung bei einem „Schlächter Abend“ zum Kalten Markt setzte Rathauschef Matthias Möller (parteilos) sein Vorhaben um. Einen Abend lang öffnete er das neue Kultur- und Begegnungszentrum (KuBe) für gut 50 Bürger. Sie konnten so hautnah erleben, was sich hinter den Mauern des Gebäudes in Schlächterns neuer Mitte verbirgt. Möller hatte

Ilona Föllner gebeten, eine Liste von Interessierten zusammenzustellen. Schnell hatten sich die gut 50 Menschen bei ihr angemeldet, die nun Stockwerk für Stockwerk die neuen Räumlichkeiten erkundeten, während Möller Erläuterungen gab. Nach dem Rundgang lud Möller die Gäste zu „Schlächter Backofenkartoffeln“ in die Gaststätte Hausmann ein. Foto: privat



Lieber die Profis fragen ...

Die passende Bandagenversorgung solltest du besser den Profis überlassen! Bei FOOTOPIA gibt's Bandagen für Knie, Knöchel und Fuß!

FOOTOPIA
ORTHOPÄDIE UND LIFESTYLE.
Brüder-Grimm-Str. 7 • Steinau a. d. Str. • T 06663 4749824
Inh.: A. Anastasiadou • www.footopia.de

Traudt-Walkmuehle
Steinau
Ihr Partner für Gartenbedarf und Motorgeräte
Brüder-Grimm-Straße 20 • 36396 Steinau
Telefon 06663 332
www.traudt-walkmuehle.de
Eigene Service Werkstatt alle Marken
Verkauf und Reparatur von STIHL Geräten

shs SENIORENHILFE e.V.
Steinau an der Straße
1985

Jeden Tag ein gutes Essen
Wir informieren Sie gern!



Menüservice
Essen auf Rädern

Tel. 06663 / 9606-0

Wir sind für Sie da!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! Unsere Wochengewinner für die KW48

Wir feiern 150 Jahre Fuldaer Zeitung mit Ihnen ...

Marion Stock · Ute Burghof · Eberhard Fleck
Dana Kindler · Elisabeth Vogel · Alfred Knüttel
Andrea Kreis · Heidemarie Roth · Luise Kistner
Udo Lotz · Claudia Mathes-Prock · Nicole Born
Ewald Wehner · Maritta Richter · Elke Piaskowski
Rainer Maul

Logos of various sponsors: eurionicsXXL, REWE, GALERIA, logo, spüre fulda, REWE Dein Markt, REWE Wahl, REWE Brähler, Hodstiff, CineStar, h&h, EDEKA, LUDWIG, reisewelt, MÜTZEL, XXX utz.

Herzlicher Dank an einen besonderen Künstler

Familienbegleitdienst besucht Theatrium und sieht exklusive Aufführung

STEINAU – Ein besonderer Nachmittag voller Herzwärme und Magie bereitete den Familien des Kinderhospiz- und Familienbegleitdienstes Main-Kinzig-Fulda ein unvergessliches Erlebnis.

Das Theatrium Steinau war jüngst Schauplatz einer exklusiven Aufführung, bei der der Schauspieler und Puppenspieler Detlef Heinichen mit seinem Stück „Der kleine König und sein Pferd Krete“ Kinder und Erwachsene gleichermaßen verzauberte. Schon beim Betreten des liebevoll geschmückten Theatriums lag eine spürbare Vorfreude in der Luft.

Familien, die oft mit schweren Schicksalsschlägen und großen Herausforderungen leben, erlebten hier einen Moment des Innehaltens und der Freude. Der kleine König und seine treue Begleiterin Krete nahmen die Zuschauer



Für die Malteser, die den Kinderhospiz- und Familienbegleitdienst in der Region tragen, war die Veranstaltung ein Zeichen der Solidarität und Verbundenheit.

Fotos: Malteser

mit auf eine humorvolle und herzerwärmende Reise, die zum Lachen, Staunen und Träumen einlud. Schon zu

Beginn der Veranstaltung sorgte ein ganz besonderer Gast für leuchtende Kinderaugen: Sankt Nikolaus

höchstpersönlich begrüßte die Gäste. Mit einer liebevollen Geschichte und einer süßen Überraschung – für je-

den gab es ein Päckchen köstlicher Plätzchen, gespendet von der Firma LAN und Metzgerei Knittel aus Fulda – brachte er eine Extraportion Weihnachtsstimmung in den Saal.

Der Moment, in dem der Nikolaus seine kleine Geschichte erzählte und jedem Kind mit einem freundlichen Wort begegnete, ließ die Herzen aller Anwesenden höher schlagen. Die magischen Momente wären ohne die Unterstützung von Detlef Heinichen nicht möglich gewesen. Mit großer Hingabe und beeindruckendem Talent schaffte er es, die Bühne in eine andere Welt zu verwandeln und kleinen wie großen Zuschauern Freude zu bereiten. „Diese Aufführung war nur für uns – ein Geschenk, das wir nicht vergessen werden“, sagte Kreisgeschäftsführerin Sabine Kroh. Gemeinsam mit

Koordinatorin Ramona Luckhardt betonte sie, wie wertvoll solche Momente der Unbeschwertheit für die Familien sind.

Für die Malteser, die den Kinderhospiz- und Familienbegleitdienst in der Region tragen, war die Veranstaltung ein Zeichen der Solidarität und Verbundenheit. „Wir möchten den Familien nicht nur in schweren Zeiten zur Seite stehen, sondern auch besondere Augenblicke der Freude schenken“, erklärte Ramona Luckhardt.

Am Ende war eines klar: Die leuchtenden Augen der Kinder und das Lächeln auf den Gesichtern der Eltern und Großeltern waren der schönste Beweis dafür, wie wichtig und wertvoll Veranstaltungen wie diese sind. Weitere Infos zum Kinderhospizdienst gibt es unter www.malteser-main-kinzig.de. **BWB**

Gemeinsame Geschichte

Buchvorstellung zu Juden und Christen in Wüstensachsen

KALBACH – Der Förderverein Landsynagoge Heubach lädt am morgigen Sonntag, 8. Dezember, um 16.30 Uhr zu einer Buchvorstellung ein. Inge Hohmann präsentiert ihr Werk „Wüstensachsen – 300 Jahre Heimat von Christen und Juden“.

Hohmann stammt aus Wüstensachsen. Seit Jahrzehnten setzt sich die Pädagogin intensiv mit dem Leben

der Juden in dem Dorf im Ulsertal auseinander. Jetzt hat sie die Ergebnisse ihrer Forschungsarbeit in einem Buch zusammengefasst, das unter dem Titel „Wüstensachsen – 300 Jahre Heimat von Christen und Juden“ in Parzellers Buchverlag erschienen ist. Sie wird es am Sonntag, 8. Dezember, auf Einladung des dortigen Fördervereins in Heubachs ehemaliger Syna-

goge vorstellen. Hohmann ist es bei ihrer Untersuchung wichtig, die Geschichte der Wüstensachsen Juden nicht vom brutalen Ende durch die auch die jüdische Gemeinde Wüstensachsens auslöschende Verfolgung in der Nazi-Zeit zu sehen. Dank intensiver Recherche-Arbeit kann sie viel Spannendes über die Lebenswelt erläutern. **BWB**

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Schauburger.

Niederzell: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Richber.

Elm: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Richber. – Sonntag, 17 Uhr: Adventskonzert des Chores Good News.

Gundhelm: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider.

Hutten: Samstag, 13 Uhr: Andacht zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit Pfarrerin Richber. – Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider.

Hintersteinau: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst, Dorfgemeinschaftshaus.

Wallroth: Samstag, 16.30 Uhr: Wallroth singt!, Gemeindehaus.

Reinhardt: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Bäler.

Hohenzell: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Kroker.

Bellings: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker.

Mottgers: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Weichersbach: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirman-

dinnen und Konfirmanden.

Schwarzenfels: Sonntag, 9 Uhr: Gottesdienst mit Taufe und Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Altegronau: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.

Marjoh: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schmitz.

Züntersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.

Breunings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schmitz.

Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrerin Reidt in der Erlöserkirche in Bad Soden.

KATHOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Krabbell-Mini-Kirche im Effata. 10 Uhr: Hochamt.

Ulbach: Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse.

Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Hochamt und Kinderwortgottesdienst.

Uerzell: Sonntag, 8.30 Uhr: Hl. Messe.

Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Hl. Messe mit dem Chor St. Laurentius im Maximilian-Kolbe-Haus.

Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe mit musikalischer Gestaltung durch die

Chorschule St. Peter und Paul. 11.45 Uhr: Taufe. 18.30 Uhr: Wort und Musik im Advent.

Romsthal: Samstag, 11 Uhr: Taufe. – Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

Alsberg: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Sannerz: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Weiperz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Herolz: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Gerd Hutschenreuter von Team F.

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern: Abend- und Nachtgebet (Maghrib & Is-haa) täglich um 19.30 Uhr. Freitagsgebet wöchentlich um 13.20 Uhr im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten.

36391 Sinntal
Tel.: 06664 / 8510

Beratung und Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de

Dankbares Erinnern und schmerzliches Vermissen stehen am Ende einer schönen Zeit.

Wir sagen DANKE ...



Arnold
Hufner

* 30. Januar 1939
† 21. Oktober 2024

allen Verwandten, Freunde, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen, für die tröstenden Worte, die stillen Umarmungen und die liebevoll geschriebenen Zeilen und Zuwendungen.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Sippel für die würdige Gestaltung des Requiems und der Urnenbeisetzung; Birte von der Pietät Harald Müller für die einfühlsame Begleitung sowie Monika, Hande und Jonathan vom Caritas Pflegedienst für die liebevolle Betreuung.

Hiltrud Hufner und Familie

Salmünster, im Dezember 2024

Wir danken

für ein stilles Gebet,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für stumme Umarmungen,
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben und
für die Geld- und Blumenspenden.

Unser besonderer Dank

gilt Herrn Pfarrer Altvater für die trostspendende Aussegnung, Herrn Pfarrer Gleim für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Pflgeteam der ambulanten Pflegestation Sinntal für die fürsorgliche Betreuung sowie dem Bestattungshaus Fehl und Gies für die einfühlsame Begleitung.

Martina
Maly

* 24. August 1963
† 23. Oktober 2024

Im Namen aller Angehörigen
Georg und Annelie Maly

Sinntal-Oberzell, im Dezember 2024

*Du wirst uns immer fehlen, unser ganzes Leben lang.
In unseren Herzen wirst du immer bei uns sein.*

Von Herzen sagen wir Danke ...

allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt

Herrn Pfarrer Gleim für die persönliche Gestaltung der Predigt sowie dem Bestattungsinstitut Fehl & Gies für die einfühlsame Begleitung.



Heinrich
Fröhlich

* 11. April 1942
† 6. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Ilse Fröhlich
Peter Fröhlich
Jochen Fröhlich
Karin Diehm geb. Fröhlich und Familien

Mottgers, im Dezember 2024

Nowak
Bestattungen

*Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten.
unbekannt*

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
63628 Bad Soden-Salmünster Tel. 06663 - 91 96 92

 seit 1759

Hohmann
Beerdigungsinstitut
Tel. 06664/284

*Wo's Dörflein dort zu Ende geht, wo's Mühlennrad am Bach sich dreht,
da steht im duft'gen Blütenstrauß ein Hüttlein, s' ist mein Vaterhaus.*



Karl Stoß

* 4. 4. 1928 † 27. 11. 2024

In liebevoller Erinnerung

**Christa und Familie
Reiner und Familie
Lars und Familie
Dennis und Familie**

Mottgers

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Mottgers statt.



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache. Hermann Hesse*

Lothar Stoll

* 7. Dezember 1937 † 29. November 2024

In liebevoller Erinnerung
**Jürgen und Heike
sowie alle Angehörigen**

Kondolenzadresse: Alte Straße 16, 36396 Steinau

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im Kreise der Familie statt.

*Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes,
der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Wolfgang Fink

* 13. Mai 1950 † 2. Dezember 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

**Dein Sohn Thorsten und Manuela
Rebecca und Bryenna
Deine Geschwister**

Salon Schmitt, Bad Sodener Straße 15, 63628 Bad Soden- Salmünster

Auf Wunsch des Verstorbenen findet
die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.



*Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*



Trudel Rüllich

geb. Blum

* 12. April 1929 † 27. November 2024

In liebevoller Erinnerung

**Heidi und Alfred mit Familie
Birgit und Harald mit Familie
Ute und Siegfried mit Familie
im Namen aller Angehörigen**

Züntersbach, Wiesenweg 18

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Montag, den 9. Dezember 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Züntersbach statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen und sich dafür in die ausliegende Kondolenzliste einzutragen.

*Du hattest noch soviel vor. Das Schicksal hatte einen anderen Plan.
Wir waren einst Sternenstaub und werden es einmal wieder sein.
Der Tod ist ein Weg zu den Sternen.*

Wir trauern um

Udo Mieke

* 24. 3. 1952 † 26. 11. 2024

Wir werden dich vermissen.
In Liebe und Dankbarkeit

**Jutta Mieke
Ssonja und Anton Lazarev mit Leo
Rebecca und Frank Mieke mit Ronja**

Rommersbrunner Straße 19, 36391 Sinnatal

Die Trauerfeier findet am 16. Dezember um 14 Uhr in der Trauerhalle in Sterbfritz statt.
Von Trauerbezeugungen in Form von Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.
Der engste Familienkreis wird ihn zu seiner letzten Ruhestätte im Ruheforst Deister begleiten.

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vorstandsmitglied
und unseren Freund und Weggefährten seit über 35 Jahren

Franz-Reinhart Platz

* 8. März 1939 in Moshi, Tansania † 18. November 2024 in Münster

Die Europa Union trauert um ihren langjährigen stellvertretenden
Vorsitzenden und hochintellektuellen Verfechter der europäischen Einigung.
Er war Initiator, Verfechter und Bewahrer des historischen Erbes,
der Gegenwartskritik und der europäischen Vision.
Wir werden das Andenken als steten Ansporn bewahren.

Er wird uns immer in Erinnerung bleiben. Wir sind in Gedanken bei seiner Familie.

**Für den Vorstand
der Europa Union Schlüchtern-Gelnhausen e.V.
Thomas-Otto Schneider**

*Dein Leben mussten wir loslassen,
aber in unseren Herzen halten wir Dich für immer fest.*

Erna Weitzel

* 10. Juni 1932 † 23. September 2024

Herzlichen Dank allen,
die uns auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme
ausgedrückt haben. Es tut gut zu wissen, dass unsere
Mutter nicht nur in unseren Herzen und unserer
Erinnerung einen festen Platz hatte.

Besonderer Dank gilt
Frau Pfarrerin Schneider für die würdevolle
Trauerfeier und Urnenbeisetzung,
der Diakonie Schlüchtern für die jahrelange Betreuung
sowie dem Bestattungsinstitut Gold für
die liebevolle Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen

**Martin Weitzel
Petra Jurisch**

Schlüchtern, im Dezember 2024



*Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.*
Joseph von Eichendorff

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Franziska Zirkel

geb. Strecker

* 5. Oktober 1934 † 14. November 2024

In lieber Erinnerung

**Martin und Beate
Karl-Heinz und Kathrin
Renate und Mathias mit Coco 🐾
Peter und Sandra
Enkel und Urenkel
und alle Angehörigen**

36381 Schlüchtern

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

 Bestattungen
Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller
www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht
Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnatal • 0174-9366941



NEUES JAHR, NEUER JOB!

WEITERE
SONDERTHEMEN
FINDEN SIE
ONLINE UNTER:

Glück sind kleine Zauber

BUNDESVERBAND
Kinderhospiz e.V.
www.bundesverband-kinderhospiz.de

Gute Vorsätze fürs neue Jahr?

Bildungspunkt Fulda bündelt Beratungsangebote zur Weiterbildung

Für die interkommunale Zusammenarbeit
mit den Gemeinden Neuhof und Flieden im Bereich der IT
sucht die Gemeinde Kalbach zum nächstmöglichen Termin einen:

IT-Systemadministrator (m/w/d)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter
www.gemeinde-kalbach.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Um den Bürgerinnen und
Bürgern in der Region Fulda
ihre Fragen rund ums Thema
Weiterbildung zu beantwor-
ten, gibt es in Fulda seit Kur-
zem den so genannten
Bildungspunkt.**

Bildungspunktlerin Katharina Henkel erklärt, was es mit dieser neuen Einrichtung auf sich hat, die von zahlreichen Netzwerkpartnern unterstützt wird – von der Industrie- und Handelskammer über die Kreishandwerkerschaft und den Landkreis Fulda bis zum Hessen-campus, die Region Fulda und die Agentur für Arbeit.

**Was genau ist der
Bildungspunkt?**

Viele wollen im Job natürlich am Ball bleiben, möchten sich gerne beruflich bilden oder auch weiterentwickeln. Aber sie wissen nicht, an welche Stelle sie sich wenden können beziehungsweise sehen den Wald vor lauter Bäumen – sprich Angeboten – nicht mehr. Deswegen verfolgen sie ihr Vorhaben oft nicht weiter. Das wollen wir ändern. Der Bildungspunkt ist eine Art vernetzter Bildungsraum, in dem sich viele Ansprechpartner finden, die mit Weiterbildung zu tun haben. Wir bieten Beratung an zu Fragen rund um die berufliche Weiterbildung, zu Fördermöglichkei-



Katharina Henkel.

Foto: Nicole Dietzel

Chancen. Ich kann mir neue Möglichkeiten im Unternehmen erschließen oder sogar eine neue Richtung einschlagen, wenn ich mich verändern möchte.

**Das hilft sicher auch
den Arbeitgebern ...**

Für Unternehmen ist der Bildungspunkt eine ebenso wichtige Adresse, wenn es um die Sicherung von Fachkräften geht. Arbeitgebende erhalten neben der Unterstützung bei der Suche nach passenden Weiterbildungsangeboten für Mitarbeitende Informationen zu Förderprogrammen und finanziellen Anreizen. Im kommenden Jahr werden wir auch Veranstaltungen explizit für Arbeitgeber anbieten.

**Stichwort Veranstaltungen –
Was ist ansonsten in Planung?**
Derzeit bieten wir die „Bildungspause“ an: An jedem Mittwoch lädt der Bildungspunkt zwischen 11.30 und 13.30 zur Bildungszeit ein – ganz ohne Anmeldung! Darüber hinaus lohnt sich immer ein Blick auf unsere Homepage oder unser Instagram-Profil.

KONTAKT

Homepage:
bildungspunkt-fulda.de
E-Mail: info@bildungspunkt-fulda.de
Instagram: [bildungspunkt_fulda](https://www.instagram.com/bildungspunkt_fulda)STEINBEIS
POLYVERT

Die Steinbeis PolyVert Fulda GmbH steht im Kunststoffrecycling für ein hochklassiges Produktsortiment und zählt hier zu den führenden Unternehmen Europas.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir**Instandhalter (m/w/d)**
Schichtführer (m/w/d)
Staplerfahrer (m/w/d)Für weitere Informationen besuchen Sie uns
unter www.steinbeis-polyvert.com**Unsere Kontaktdaten:**Steinbeis PolyVert Fulda GmbH
Am Kalkwerk 4
36137 Großenlüder
+49 6648 911083 0
sebastian.meister@steinbeis-polyvert.com

Die Katholische Kirchengemeinde St. Vitus in Bad Salzschlirf und die Katholische Kirchengemeinde St. Georg in Großenlüder benötigen ab sofort Unterstützung für ihre Kindertagesstätten

**Erzieher (m/w/d), Heilpädagogen (m/w/d)
oder Heilerziehungspfleger (m/w/d)**

15–35 Stunden, befristet und unbefristet

Mehr Infos unter: www.katholische-kirche-heiligkreuz.de
Instagram: [abenteuerland_grossenlueder](https://www.instagram.com/abenteuerland_grossenlueder) oder [kath.kita_st.michael](https://www.instagram.com/kath.kita_st.michael)

Bewerbungen bitte an:

Kath. Kindertagesstätte St. Georgs Abenteuerland
z. Hd. Frau Hoßfeld
Am Frohnhof 21, 36137 Großenlüder
Tel.: 0 66 48 / 76 33
kita.grossenlueder@bistum-fulda.deKath. Kindertagesstätte St. Michael
z. Hd. Frau Horn
Schwester-Nina-Weg 1, 36364 Bad Salzschlirf
Tel.: 0 66 48 / 3 73 74
kita.bad-salzschlirf@bistum-fulda.de

Belastender Wandel

Zurückschrecken vor Veränderungen im Berufsleben

Vertrautes geht uns einfacher von der Hand. Kein Wunder also, dass wir auch im Berufsleben häufig vor Veränderungen zurückschrecken. Und gerade wenn sie so massiv sind wie der zunehmende Einsatz von Künstlicher Intelligenz, können in der Anfangszeit Ängste und Sorgen überwiegen.

Mit fast 70 Prozent fühlt sich ein Großteil der Beschäftigten zu einem gewissen Grad davon überwältigt, wie schnell sich ihre Arbeit verändert. Das zeigt eine Umfrage, die das Marktforschungsinstitut Censuswide im Auftrag des Karriereportals LinkedIn unter gut 2000 Beschäftigten durchgeführt hat.

Fast jeder und jede Zweite (49 Prozent) geht demnach davon aus, dass Künstliche Intelligenz (KI) die eigene Arbeitsweise in den kommenden fünf Jahren erheblich verändern wird. Nur rund jeder und jede Dritte (32 Prozent) fühlt sich der-

zeit explizit sicher im Umgang mit KI-Tools bei der Arbeit. Gut 45 Prozent geben an, sich Sorgen zu machen, in Bezug auf die eigene Karriere ins Hintertreffen zu geraten, weil sich der Beruf und die Arbeit so schnell verändern.

In eigene Weiterbildung investieren

Wie können sich Beschäftigte für diesen Veränderungsprozess vorbereiten? Wie geht man mit Ängsten und Sorgen am besten um? Zentral sei die Kompetenz und Bereitschaft, immer wieder Neues zu lernen, sagt Barbara Wittmann von LinkedIn. Denn die „Halbwertszeit von Fachwissen und Hard Skills“ werde immer kürzer.

Sie sagt aber auch vorher, dass KI „uns langfristig wiederkehrende und monotone Aufgaben abnehmen“ werde, sodass mehr Zeit für kreative, strategische und auf den Menschen ausgerichtete Aspekte unserer Jobs blie-

be. Dadurch würden wiederum Soft Skills wie Kommunikation, Anpassungsfähigkeit oder Teamwork an Bedeutung gewinnen.

Wittmann rät, sich vor Augen zu führen, dass KI den Job in den allermeisten Fällen nicht vollständig übernehmen wird. Jemand, der die neuen Technologien im Job nutzt, könne aber damit einen Wettbewerbsvorteil haben. Wittmann empfiehlt entsprechend, die eigene Weiterbildung zur Priorität zu machen – und gezielt gefragte Fähigkeiten aufzubauen. mag



Foto: Ain, stock.adobe.com

**NEUES JAHR – NEUER JOB!**
STEIG' JETZT EIN INS REIFEN SIMON TEAM!**WIR SUCHEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN TERMIN VERSTÄRKUNG:**

- > REGIONALER AUSSENDIENST-MITARBEITER MIT BERUFSERFAHRUNG VON LKW- UND NUTZFAHRZEUGREIFEN IN VOLLZEIT (M/W/D)**
- > FACHVERKÄUFER FÜR REIFEN UND RÄDER IN VOLLZEIT (M/W/D)**
- > KFZ-MECHATRONIKER IN VOLLZEIT (M/W/D)**

Weitere Infos unter www.reifen-simon.deZentrale: Reifen Simon e.K., Inh. Anja Simon-Herber,
Fuldaer Straße 35, 36381 Schlüchtern

NEUES JAHR, NEUER JOB!

WEITERE
SONDERTHEMEN
FINDEN SIE
ONLINE UNTER:



Zwei freie Stellen, eine Firma: Wie bewerben?

Vorab klären, welche Aufgabe besser passt statt auf beide Positionen bewerben

Vielleicht kennen Sie diese Situation: Sie möchten sich bei einem Unternehmen bewerben und entdecken plötzlich eine zweite Stelle, die ebenfalls interessant ist. Ist es sinnvoll, sich auf beide Positionen zu bewerben?

„Hiervon rate ich eher ab, da man sich als Bewerber als passend für ein Stellenprofil darstellen sollte und somit hier nicht authentisch wäre“, so Claudia Sorg-Barth. Sie ist Business Coach, Karriereberaterin und Vorstand bei der Deutschen Gesellschaft für Karriereberatung.



Wer eine neue Stelle sucht und bei einer anderen Firma anfangen will, kann sein berufliches Netzwerk anzapfen.
Foto: Christin Klose/mag

Eine solche Doppelbewerbung kann den Eindruck erwecken, dass man sich seiner eigenen Kernkompetenzen und der passenden Rolle und Stelle nicht sicher ist.

Stattdessen empfiehlt Sorg-Barth, zunächst zu überlegen, welche Position am besten zum eigenen Profil passt. Reflektieren Sie, warum beide Stellen für Sie attraktiv sind. Anstatt zwei Bewerbungen zu verschicken, sollte man sich besser auf eine Position konzentrieren.

Falls es einen Ansprechpartner für die Ausschreibungen gibt, kann es sich

lohnen, diesen direkt zu kontaktieren. Business Coach Sorg-Barth empfiehlt dazu, die eigene Situation genau zu schildern und zu klären, welche Position am besten geeignet ist oder ob eine Bewerbung für beide Stellen sinnvoll wäre.

Eine Option, die laut Sorg-Barth jedoch eher nachrangig ist: Eine allgemeine Bewerbung zu schreiben, die sich weniger auf die konkrete Stelle als auf den Bereich oder die Funktion des Unternehmens bezieht, und im Anschreiben auf die Stellenanzeigen eingehen. mag

Vorsicht mit TikTok

Karrietipps oft eher einseitig

TikTok ist längst mehr als eine Plattform für Unterhaltung, sondern auch ein Ort, an dem Tipps geteilt werden – gar für die Karriere. „Mittlerweile geben Job-Influencer auf der Plattform Karrietipps, die allerdings immer sehr einseitig gestaltet sind“, sagt Emine Yilmaz, Vice President beim Personaldienstleister Robert Half.

Sie findet: Die Ratgebenden fokussieren sich auf die Perspektive des frustrierten Arbeitnehmers und vernachlässigen dabei die Folgen einer bestimmten Haltung im Job für die Karriere. Ein solcher vermeintlich guter Tipp ist das „Quiet Quitting“ – das schrittweise Zurückziehen von Engagement im Job. „Im ungünstigsten Fall kann dies zu einer Entlassung führen“, erläutert Yilmaz in einem Blogbeitrag.

Ein anderes auf TikTok kursierendes Beispiel ist der Tipp: Wer den Job häufig wechselt, erzielt Gehalts-

sprünge. Laut Yilmaz sehen viele HR-Verantwortliche darin aber eher ein Jobhopping. Zur Erläuterung: Negativ ausgelegt steht das Jobhopping zum Beispiel dafür, dass ein Arbeitnehmer unfähig ist, sich auf eine Arbeitsstelle zu konzentrieren oder gar einer Herausforderung nicht gerecht werden kann.

Unternehmen wollen Engagement sehen

„Jobsuche und Bewerbungsprozess werden auf TikTok oft vereinfacht dargestellt“, erläutert Yilmaz. Sie rät Bewerbern vielmehr, dem Unternehmen Engagement und echtes Interesse zu zeigen. Diese wollen einen neuen Mitarbeiter gewinnen, „der nicht nur die nötigen Fähigkeiten mitbringt, sondern auch perspektivisch seine Karriere beim Unternehmen plant“.

Und Bewerber sollten sich genau überlegen, ob sie für das Unternehmen arbeiten möchten. mag

HAMMERSTARKES TEAM SUCHT VERSTÄRKUNG! SUPPORT KOORDINATOR (M/W/D)

» In dieser neu geschaffenen Position unterstützt du unser zentrales IT-Management bei administrativen sowie technischen Aufgaben und übernimmst die Koordination der internen Supportanfragen.

» Auf dich wartet eine Vielzahl unserer HAMMERBenefits wie die freie Nutzung der Schwimmbäder und Fitnessräume in unseren Kliniken, Homeoffice, JobRad Leasing oder Corporate Benefits. (Mehr Infos online)

» **DAS BIST DU:** Du hast Freude an der Kommunikation mit Menschen, bist ein Organisationstalent und in der Lage, technische Probleme zu verstehen, aufzunehmen und verständlich zu erklären.



Carola Herber | 06056-72 610 | carola.herber@hamm-kliniken.de
Brüder-Grimm-Str. 20 | Bad Soden-Salmünster



ZEIG UNS DEINE
HAMMERSTÄRKE!
WWW.HAMM-KLINIKEN.DE/KARRIERE



August Gluck GmbH & Co. KG
Troßbachtal 6 · 36110 Schlitz
Tel. 066 42/96050
Bewerbung@Gluck.de



Wir suchen:
„Komm zur Sonnenseite am Bau“
Polier, Vorarbeiter und Maschinist im Hoch- oder Tiefbau (m/w/d)
WIR BIETEN: gesundheitl. Förderungsmaßnahmen, betriebl. Altersvorsorge, zus. Urlaubsvergütung, Jahresprämie, u.v.m.

Bei uns können Sie auf Ihre Zukunft bauen
Wir sind ein modernes Familienunternehmen mit 70 Jahren Erfahrung im Bereich Hoch-, Tief- und Straßenbau. Es ist uns wichtig, unseren Mitarbeitern nicht nur ein stabiles Arbeitsumfeld zu bieten, sondern auch Entwicklungsmöglichkeiten. Flache Hierarchien ermöglichen schnelle Entscheidungen.

Werde Teil unserer



Familie

UNSERE PRODUKTE RETTEN LEBEN!

Sei dabei und leiste einen wertvollen Beitrag für mehr Sicherheit.

WACHSEN MIT UNS!

Werden Sie Teil eines erfolgreichen Teams in der Produktion, im Design oder in der Verwaltung von Absturzsicherungssystemen.

Wir bieten Ihnen eine stabile und krisensichere Arbeitsumgebung, unabhängig von Entwicklungen in anderen Branchen.

Wähle deinen Aufgabenbereich unter
www.ikar-gmbh.de
und zeige uns, was in dir steckt!



Aktiv an der Gestaltung der Stadt mitwirken

Bürgerbefragung der Stadt Steinau

STEINAU – Die Neustrukturierung der Verwaltung steht derzeit auf der Agenda im Steinauer Rathaus. Im Auftrag des Magistrats widmet sich CCE Consult, eine Strategie- und Entwicklungsberatung für Kommunen, Verbände und Unternehmen, der Organisationsentwicklung, die unter dem Leitmotiv der Verwaltung steht: „Wir sind Ansprechpartner, damit Sie als

Bürgerinnen und Bürger zufrieden und sicher in einer zukunftsorientierten Heimat leben können.“ Orientiert an diesem Leitbild erfolgt eine Beschreibung der Kernaufgaben der Abteilungen und im weiteren Verlauf eine zielorientierte Zuordnung der Zuständigkeiten. Eine zentrale Frage dabei ist, inwieweit die Struktur der städtischen Verwaltung angepasst werden muss, um für die zukünftigen Herausforderungen und Aufgaben gerüstet zu sein.

Flankierend dazu startet die Stadt Steinau eine Bürgerbefragung. Vom 10. Dezember bis 21. Januar heißt es „Mitreden, mitgestalten, mitbestimmen“. Bürger können sich äußern zu den Themenfeldern Lebensqualität (Versorgung, Freizeit, Miteinander), Zukunftsfähigkeit (Mobilität, Nachhaltigkeit, Digitalisierung) und Gestaltungskraft (Finanzen, Leerstände).
Bürgermeister Christian

Zimmermann betont die Bedeutung der Befragung für die Entwicklung von Steinau. „Wir wollen eine Stadt sein, in der sich jeder Einzelne gehört und wertgeschätzt fühlt. Unsere Bürgerbefragung ist daher von enormer Bedeutung. Denn sie ermöglicht uns, die Wünsche und Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger besser zu verstehen und darauf aufbauen besser zu handeln.“ Die Befragung bietet den Bürgern die Möglichkeit, ihre Meinungen und Ideen einzubringen und damit aktiv an der Gestaltung ihrer Stadt mitzuwirken. Zimmermann sieht darin ein Zeichen des Verantwortungsbewusstseins und Engagements der kommunalen Verantwortlichen: „Ein Schritt auf dem Weg zu mehr Wohl für die Gemeinschaft.“
oj

Internet
www.steinau.eu



Langjährige Chormitglieder geehrt

Langjährige aktive und passive Mitglieder wurden vor Kurzem beim Lamm'schen Chor Niedercell während des jüngsten Konzertes in der Petrus Lotichius Kirche Niedercell geehrt. Herausragend war die Auszeichnung für die Vorsitzende Birgit Methfessel für ihre 50-jährige aktive Sängertätigkeit. Birgit Methfessel ist zugleich seit 20 Jahren Erste Vorsitzende des Vereins. Ebenfalls für 50 Jahre aktive und passive Mitgliedschaft wurde Karin Schlüter geehrt. Bernd Schauburger, Reinhold

Czieslick und Anton Herber sind bereits seit vier Jahrzehnten aktive Sänger. Letzterer konnte leider zur Ehrung nicht anwesend sein. Die Niederzeller Ortsvorsteherin Petra Lotz ist bereits seit einem halben Jahrhundert passives Mitglied beim Lamm'schen Chor und wurde dafür ebenso geehrt wie Marianne Hüfner und Elke Alt für 60 Jahre passive Mitgliedschaft. Die Auszeichnungen nahm Uwe Bäßler vom Chorverband Main-Kinzig vor.
Text und Foto: Fritz Christ

Bürgerversammlung 10. Dezember

In einer Bürgerversammlung, zu der die Stadt Steinau für Dienstag, 10. Dezember, um 19 Uhr in die Markthalle des Rathauses einlädt, gibt es weitere Informationen zu der Befragung. Außerdem steht ein Vortrag der Firma Bosch zur kommunalen Wärmeplanung auf der Agenda. oJ

ANZEIGE SONDERVERÖFFENTLICHUNG

NEUES JAHR, NEUER JOB!



WEITERE
SONDERTHEMEN
FINDEN SIE
ONLINE UNTER:

Standardphrasen bleiben lassen

Im Vorstellungsgespräch: Wie antworten auf Frage nach Schwächen?

Die Frage nach den eigenen Schwächen mag unangenehm sein, bleibt aber trotzdem eine Standardfrage in Vorstellungsgesprächen. Deswegen lohnt es sich, sich auf die Frage vorzubereiten.

Was sollte man auf keinen Fall antworten und mit welcher Antwort kann man punkten? Eins ist laut Selma Kuyas klar: Bei der Frage nichts zu antworten, stellt einen in kein gutes Licht. Sie ist Coach für Bewerbung & Karriere und gibt in einem Blogbeitrag auf Xing Tipps, wie man auf die Frage am besten reagieren sollte. Nicht zu antworten, könne sogar arrogant oder uninter-

ressiert wirken. Kuyas rät stattdessen, selbstreflektiert und ehrlich zu sein.

Zusätzlich gibt es einige Fallstricke. Dazu gehört, Schwächen als Stärken zu tarnen. Dieser Ansatz wirkt oftmals unoriginell, da er von vielen Bewerbern verwendet wird. Das Gleiche gilt für bekannte Standardphrasen: „Der absolute Klassiker, die Nennung von Perfektionismus oder Ungeduld als Schwachstelle, ist genauso abgelutscht wie die Frage selbst“, so Kuyas. Sie vermitteln den Eindruck, dass man nach Antworten im Internet gesucht hat, anstatt sich wirklich selbst zu reflektieren.

Bewerber sollten laut Kuyas keine Schwächen nennen, die die Erfüllung der Anforderungen der Position beeinträchtigen könnten, wie zum Beispiel mangelnde Teamfähigkeit bei einer Position, die intensive Zusammenarbeit erfordert. Außerdem: Das Vorstellungsgespräch ist kein Beichtstuhl. Ein bis zwei ehrliche Schwächen reichen aus, um Ehrlichkeit und Selbstreflexion zu beweisen, ohne zu viele Schwächen offenzulegen.

Wenn einen ad-hoc keine Schwächen einfallen, hilft laut Kuyas ein kleiner Rückblick in die berufliche Laufbahn: Welche Hindernisse gab es in den letzten Jahren?

Gibt es ein Muster für diese Probleme? Warum wurden diese Ziele nicht erreicht? Nachdem man diese Schwäche identifiziert hat, kann man laut Kuyas eine Facette davon präsentieren und dann beschreiben, welche Maßnahmen man zur Verbesserung ergriffen hat.

Eine weitere Möglichkeit ist, auch eine Schwäche aus dem Privatleben zu nennen, um die beruflichen Schwächen geschickt zu relativieren. Das Wichtigste laut Kuyas: Die genannte Schwäche muss authentisch wirken, denn künstliche oder unehrliche Antworten hinterlassen einen schlechten Eindruck.
mag



Bitte keine Standardphrasen: Die Nennung von ein bis zwei ehrlichen Schwächen reichen im Vorstellungsgespräch aus, um Ehrlichkeit und Selbstreflexion zu beweisen.
Foto: Zacharie Scheurer/mag

Wir suchen Sie!

Werde Teil unseres Teams

Für unsere **Tagesförderstätten in Ailsfeld und Herbstein** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit:

- **Erzieher/ Heilerziehungspfleger** (m/w/d)
- **Pflegefachkräfte** (m/w/d)
- **Quereinsteiger/Hilfskräfte** (m/w/d)

Mehr Infos unter:
 kompassleben.de

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **20.12.2024**, mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und möglichem Eintrittsdatum bevorzugt per E-Mail an: bewerbung@kompassleben.de

Wir freuen uns auf Sie!

Kompass Leben e.V.
z. Hd. Ellen Staubach
Pestalozzistraße 1
D-36358 Herbstein

Wir suchen Sie!

Werde Teil unseres Teams

Für unsere **Wohnstätten in Ailsfeld und Herbstein** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit:

- **Pädagogische Fachkräfte** (m/w/d)
- **Pflegefachkräfte** (m/w/d)
- **Quereinsteiger/Hilfskräfte** (m/w/d)

Mehr Infos unter:
 kompassleben.de

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **20.12.2024**, mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und möglichem Eintrittsdatum bevorzugt per E-Mail an: bewerbung@kompassleben.de

Wir freuen uns auf Sie!

Kompass Leben e.V.
z. Hd. Ellen Staubach
Pestalozzistraße 1
D-36358 Herbstein

Wir suchen Sie!

Werde Teil unseres Teams

Für unsere **Werkstätten für Menschen mit Behinderung in Ailsfeld und Herbstein** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit:

- **Elektroniker** (m/w/d)
- **Schreiner** (m/w/d)
- **Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)
- **Produktionshelfer** (m/w/d) (Standort Herbstein)

Mehr Infos unter:
 kompassleben.de

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **20.12.2024**, mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und möglichem Eintrittsdatum bevorzugt per E-Mail an: bewerbung@kompassleben.de

Wir freuen uns auf Sie!

Kompass Leben e.V.
z. Hd. Ellen Staubach
Pestalozzistraße 1
D-36358 Herbstein

Footopia erstrahlt in rebellisch neuem Glanz

Erste Event-Orthopädie-Schuhtechnik weltweit ist jetzt Teil des magischen Footopia-Stores

Ihr Lieben! Ein galaktisches Jahr neigt sich schon bald dem Ende zu. Kann uns mal jemand kneifen? Was war das bitte für eine wilde Achterbahnfahrt in den letzten Wochen und Monaten? Gemeinsam sind wir gewachsen, haben Einzigartiges auf die Beine gestellt und einen Meilenstein in der Geschichte der Orthopädie-Schuhtechnik gesetzt.

Altes durfte gehen und für das Neue wurde Platz geschaffen. Wir haben Horizonte mit unserer Willenskraft und unseren bloßen Händen erweitert. Ein lang ersehnter



Anastasia Anastasiadou entwickelt ihr Geschäft stetig weiter.

Traum ist endlich in Erfüllung gegangen: Die erste Event-Orthopädie-Schuhtechnik weltweit ist jetzt Teil unseres magischen Footopia-Stores. YIPPIE! Wir danken euch von Herzen, dass ihr mit uns die Neueröffnung und gleichzeitig die wildeste Party des Jahres gerockt habt! Für diesen Sprung in völlig neue Dimensionen haben wir natürlich auch unsere Räumlichkeiten erweitert und lassen sie zudem in einem neuen, rebellischen Glanz erstrahlen. Footopia ist nicht mehr nur ein Ort des Handwerks und des gegenseitigen Helfens. Es ist ein Wohlfühlort, an dem gleichgesinnte Menschen zusammenkommen, Spaß haben und in neue Welten eintauchen können. Mit dem Umbau haben wir definitiv eine weitere Rakete ins All geschossen, die euch mit auf eine footastische Reise nimmt. Ganz neu ist jetzt ein kuscheliger Wartebereich, der euch wortwörtlich eure Wartezeit veruscht "grins". Regelmäßig gibt es neue Leckereien, die eure Geschmacksknospen in ekstatische Zustände versetzen. Bei uns gibt es keine gewöhnlichen Snacks, sondern extravagantes Fingerfood, das von Herzen kommt. Jetzt freut ihr euch bestimmt schon aufs Warten, oder? ;) Und für die großartigen Kinoabenteuer in unserer Live-Werkstatt haben wir sogar knusprige Le-



Die Footopia-academy ist ein Wohlfühlort, an dem gleichgesinnte Menschen zusammenkommen, Spaß haben und in neue Welten eintauchen können. Fotos: privat

ckerbissen aus unserer Popcornmaschine für euch parat! Wenn ihr es noch nicht getan habt, kommt unbedingt vorbei und lasst euch live von unserer magischen Handwerkskunst in ihrer pursten Form verzaubern. Doch seid gewarnt – bei dieser Show wird es feurig heiß, wenn die Funken sprühen und Rock'n'Roll-Vibes durch die Luft knistern! Unsere neue Foot-Rebel-Academy nimmt einen ganz großen Platz im

rockigen Footopia-Nest ein. Der perfekte Ort für Seminare, Workshops und Events rund um das Thema Fußgesundheit. Hast du Bock, als Teil der Foot-Fan-Base von exklusiven Kursen zu profitieren? Dann melde dich gerne online auf unserer Website an und hole dir deine Foot-Fan-Base-Card bei uns ab. Auf spielerische Weise kannst du Punkte sammeln und dir damit die kostenlose Teilnahme an einem richtig coolen Kurs

sichern, der nächstes Jahr stattfindet. YAY! Wir würden uns riesig freuen, wenn ihr Teil unserer rebellischen Bewegung werdet und uns weiterhin auf dem Weg durch die wildesten Galaxien begleitet. Und wenn ihr jemanden kennt, für den das genau das Richtige ist, dann verbreitet gerne die frohe Botschaft! Wir alle – ob jung oder alt – können von der Gemeinschaft, der gegenseitigen Unterstützung und dem hilf-

chen Wissen profitieren. Und keine Sorge – trotz der großen Veränderung sind wir weiterhin eure Rebellen des Vertrauens, wenn es um Orthopädie-Schuhtechnik und Hilfsmittel geht. Kommt einfach vorbei und lasst euch von einem weihnachtlichen Flair und den leckeren Köstlichkeiten verzaubern. Rock your feet and body! Eure SchuhFEETischisten Sophia, Tetsuya, Maylia, Sigi und Anastasia

STELLENMARKT

SCHLÜCHTERN *Arbeiten, durchatmen, aufleben.* Verstärkung gesucht!

Bei der Stadt Schlüchtern ist folgende Stelle zu besetzen:

- **Mitarbeiter/in für den Bauhof** (m/w/d)

Details zu den Ausschreibungen und Informationen zur Bewerbung auf: <https://www.schluechtern.de/rathaus-politik/stellenausschreibungen/>

Haushaltshilfe auf Burg Brandenstein gesucht!

Junge Familie sucht ab Frühjahr/Sommer 2025 Unterstützung im Haushalt. Arbeiten in angenehmer Atmosphäre und historischem Ambiente garantiert. Konditionen verhandelbar! Bei Interesse bitte mit kurzem Lebenslauf per E-Mail melden bei Xenia v. Brandenstein xenia.brandenstein@gmail.com

Jobs36.de

Tausende freie Stellen

Finde deinen neuen Job in Fulda und Umgebung.

Ein Portal der Mediengruppe Parodiator

MARTIN LUTHER STIFTUNG HANAU

Sicherheit durch einen festen Arbeitsvertrag

Zusätzliche Leistungskomponenten

Möglichkeit zu attraktiven Fort- und Weiterbildungen

MITARBEITER REINIGUNG

m/w/d, Voll- und Teilzeit Standort Schlüchtern

www.mls-jobs.de

#mlshanau #pflgerockt

„A Christmas Carol“ leuchtet im Theatrium

Charles Dicken's Weihnachtsgeschichte

STEINAU – Pünktlich zur Adventszeit gibt es im Theatrium Steinau wieder die beliebte Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens „A Christmas Carol“ zu sehen. Die erste Vorstellung findet am Freitag, 13. Dezember, statt. „Humbug!“ – Für den alten, mürrischen und geizigen Ebenezer Scrooge ist Weihnachten Zeitverschwendung. Familie, Freunde und das Wohl anderer zählen nicht für ihn. Humbug eben! So schickt er jene, die Geld für die Armen sammeln, ohne einen Cent fort, verlangt von seinem Angestellten Bob Cratchit, dass er auch an den Weihnachtstagen früh morgens zur Arbeit erscheint, und die Weihnachtseinladung seines Neffen Fred wird ohne Dank verschmäht. Doch dann erscheint ihm nachts der Geist seines verstorbenen Geschäftspartners Marley. Eine geschundene Seele, die

aufgrund ihrer Habgier und Selbstsucht dazu verdammt ist, ewig als Geist die Welt zu durchstreifen. Marley warnt Scrooge davor, dass ihm ein ähnliches Schicksal blüht, wenn er sich nicht bessert und kündigt seinem Freund drei weitere Besuche aus dem Jenseits an. Diese Warnung nicht ernst nehmend, legt Scrooge sich schlafen – bis die Geister der vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Weihnacht an seinem Bett steht und sich mit ihm auf eine Reise begeben. Schaffen es die guten Geister der Weihnacht, das Herz des alten Griesgrams zu erwärmen? Die Karten können unter www.theatrium-steinau.de oder unter der Hotline (06663) 3899715 reserviert werden. Weitere Termine des Stücks sind: Samstag, 14. (20 Uhr), Sonntag, 15. (16 Uhr) und Donnerstag, 26. Dezember (20 Uhr). **BWB**



Die weltberühmte Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens' in der Version des Theatrium. Foto: Steffen Eckel

FLOHMARKT

Schlacht- geflügel aus der Region

Enten, Puten, Gänse, Putenteile, Schnitzel, Schenkel, Flügel usw. abzugeben.

Tel. (06664) 6243 ab 18.30 Uhr

BEKANNTSCHAFTEN

Birgit, 61 J., mit super Figur u. Kurven an den richtigen Stellen, hübsch aber überhaupt nicht eingebildet, bin familiär u. liebevoll. Habe das Alleinsein satt u. suche üb. PV einen treuen Mann zum Glücklichen u. glücklich machen. Wollen wir Weihnachten zusammen verbringen u. auch den Rest des Lebens? **Tel (01522) 4910120**

Birgit, 61 J., mit super Figur u. Kurven an den richtigen Stellen, hübsch aber überhaupt nicht eingebildet, bin familiär u. liebevoll. Habe das Alleinsein satt u. suche üb. PV einen treuen Mann zum Glücklichen u. glücklich machen. Wollen wir Weihnachten zusammen verbringen u. auch den Rest des Lebens? **Tel (01522) 4910120**

KAUFGESUCHE

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze alt wie neu, Damen- und Herrenbekleidung, Accessoires, Schmuck, Münzen und Bernstein. Wir freuen uns über jeden Anruf. R. Lebas, Tel. 06053-7069941 o. 0177-1665980

Unsere e-Paper Ausgaben finden Sie unter www.Wochen-Bote.de

KAUFGESUCHE

Wir kaufen ihr Auto

01577-88 66 807

AUTOVISION MÖLLMANN

Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern www.autovision-moellmann.de

WOHNMOBIL

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 **WOHNMOBIL-CENTER** Am Wasserturm Fa. www.wm-aw.de

IMMOBILIEN

Acker gesucht in Bad Soden-Salmunster, Steinau u. Umgebung. Ca. 0,5 ha Fläche für ökolog. Gemüseanbau, Zuwegung und Wasser ware von Vorteil. Zahle guten Pachtzins! **Tel. 0179-2068500**

ANBAU & AUFSTOCKUNG

Schnelle Bauzeiten, unschlagbare Wohnqualität und Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Bau: Schiefer

Holzwerkstätte Schiefer GmbH www.schiefer-haus.de | info@schiefer-haus.de

SCHIEFER schafft Lebensraum

Anrufen & informieren: 06664 - 7611-0

Getränke Markt

Angebote gültig vom 09.12. bis 14.12.2024

Alle Artikel & Zugaben solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.

Verkauf im Namen der Firma **Heurich GmbH & Co. KG**
Landwehr 20-26
36100 Petersberg
Unsere Standorte finden Sie unter: www.heurich.de

St. Bonifatius Bier
diverse Sorten, außer Winterbier, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10/4,50 € Pfand, 1 l = 1,00 €

9.99

Licher Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,10 €

10.99

Veldensteiner Bier
Vollbier Hell, Kräusen Helles, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,30 €

12.99

Paulaner Weißbier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,50 €

14.99

Therisien Quelle Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,49 €

4.44

top frisch Orangensaft
Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 1 l = 1,67 €

9.99

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfd., 1 l = 1,00 €

11.99

VINZENZ GRUPE FULDA TAGESPFLEGE ST. JOSEF FLIEDEN

Mehr als ein Zuhause für den Tag!
Bis zu 5 Tage kostenlos*

JETZT BUCHEN

*ab Pflegegrad 2, Entlastungsbetrag muss beantragt werden

Ansprechpartner: V. Hau • Katharinenstr. 39c • 36103 Fliesen
Telefon (0 66 55) 9 87 10 25 • st.josef@sozialewerke.de

NEUERÖFFNUNG:
PRAXIS FÜR PSYCHOTHERAPIE
nach dem Heilpraktikergesetz
ANDREAS GSCHWINDT Dipl.-Ing. (FH)
im Zentrum für ganzheitliche Gesundheit

Hilfe bei psychischen Belastungen, EFT, EMDR, Hypnotherapie, Begleitung bei chron. Depressionen u. Long-Covid, Sexual- u. Paarberatung

Telefon: 0176 50575310, Grundweg 2, 36399 Freilsteinau
www.hp-psychotherapie-hilfe.de • www.heikes-energiequell.de

www.WITO-schluechtern.de

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de **Reifen-Simon**
Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.Reifen-Simon.de

DER FOTOFREUND STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern **FULDA** **LEBEN IN BEWEGUNG** **bußfeldschiller** **das sanitäts haus**

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH
Obertorstraße 44
36381 Schlüchtern
Telefon: 06661 6019920
www.bussfeldschiller.de

Mitternachtsmesse	ägyptischer Sonnengott	schottischer Namens- teil	engl. Fürwort: es	Mienen- spiel
abwägend	Zwischen- mahlzeit	Rufname der Taylor †	Tabak- produkt	
Fern- sehen (Abk.)		Schnee- gleit- brett	Wider- wille (franz.)	
Aufguss- getränk	Pullover (engl.)	Stech- palmen- ge- wächse		
dt. politi- sche Partei (Abk.)	Pflicht- entbin- dung	afrika- nischer Strom		
chinesi- sche Dynastie	Gefäß im Haushalt			
geist- reiche Ver- spottung	hier, ... und da	ganz und gar	englisch: Gebiet	leiblos
behand- elnder Arzt				
Sport- boot			so- undso- vielte (math.)	
wilde Gemü- se- pflanze	Tier- höhlen	Helden- gedichte	Zeitab- schnitt	starke Schiffs- flaschen- züge
Spalt- werk- zeug			unge- braucht	
zuckern		englisch: eins		
Kose- name e. span. Königin		Umlaut		

Auflösung des letzten Rätsels

G J C U A
L E B E R W U R S T
B B T
O P T A G
U T A U T E
L S
K A K I R I
A I R O D E O N
B E S E I T I G E N
U O E M U
F U S S B O D E N
E B O L I E R G
G R E T E L
V L A
F O T O L
E M G E L
S T A E T T E
A N A E S
S A T T E L

Geballte Informationen über das Bildungsangebot

Tag der offenen Tür an der Henry-Harnischfeger-Schule

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Die Henry-Harnischfeger-Schule Bad Soden-Salmünster öffnet ihre Türen und stellt sich Schülerinnen und Schülern der 4. Jahrgangsstufe sowie deren Eltern am Freitag, 13. Dezember, von 16 Uhr bis 19 Uhr vor.

Die Schulform Integrierte Gesamtschule vereint alle Bildungsgänge und unterrichtet leistungsstarke Schülerinnen und Schüler auf Gymnasialniveau nach dem G9-Prinzip. Neben der Fremdsprache Englisch wird zusätzlich ab der Jahrgangsstufe 7 als Zweite Fremdsprache Spanisch, Französisch und Latein angeboten. Die jungen Besucher können sich gemeinsam mit ihren Eltern darüber informieren, wie das Kurssystem funktioniert, das alle Bildungsgänge durch A-, B- und C-Kurse abbildet. Durch zahlreiche Mitmachangebote können die „Noch-Grundschüler“ unter anderem das Profilangebot des kommenden Jahrgangs 5 kennen lernen. Gewählt werden kann zwischen den Profilen Naturwissenschaften, IT, Sport, Sprachen (Spanisch und Französisch) sowie Kreatives Gestalten und Darstellendes Spiel.

In den Klassenräumen der jetzigen und kommenden fünften Klassen wird das pädagogische Konzept der Salmünsterer Gesamtschule vorgestellt. Auch die vielfältigen Förder- und Forderangebote aus dem Nachmittagsbereich, Arbeitsgemeinschaften, Hausaufgabenbetreuung und besonderen schulischen Schwerpunkte, wie die Begabungsförderung durch die Digitale Drehtür, werden während des Tages der offenen Tür vorgestellt. Das Schulleitungsteam steht Eltern und Schülern für alle Fragen in der „Ansprechbar“ zur Verfügung.



Die Aufnahme zeigt die Mensa der Schule.

Foto: Schule

Bei Skifreizeit sind noch einige Plätze frei

STEINAU – Bei der vom 5. bis 11. Januar 2025 stattfindenden Jugend-Skifreizeit des TV Steinau sind laut Pressemitteilung des Vereins noch Plätze frei. Die Fahrt geht in den Reichendlhof in Saalbach-Hinterglemm. Das Skigebiet ist mit 270 Pistenkilometern eines der größten in Österreich und auf Grund seiner Lage schneesicher, der TV Steinau fährt seit 35 Jahren in die gleiche Unterkunft. Weitere Informationen können bei Burkhard Lamm unter: lammsteinau@aol.com oder unter: (06663) 8122 erfragt werden. **BWB**

Vorverkauf mit Kuchen-Schmaus

SCHLÜCHTERN – Der Schlüchterner Carneval-Club „Die Spätzünder“ (SCC) lädt wieder zum Kartenvorverkauf für die Fremdsitzungen Anfang 2025 ein. Dieser Vorabtermin findet am Samstag, 14. Dezember, ab 16 Uhr im SCC-Clubheim im Bornwiesenweg statt. Damit das Event auch einen gemütlichen Teil bekommt, bietet der Verein für alle Gäste Kaffee und Kuchen an. **BWB**

Gesprächsabend

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Zu einem nächsten Abend der Reihe „Let's talk about“, lädt die Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Bad Soden-Salmünster am Mittwoch, 11. Dezember, um 19.30 Uhr ins Joseph-Müller-Haus, Schwedenring 1, ein. Das Thema, unter der Moderation von Pfarrer Michael Sippel lautet: „Bistumsprozess: Pfarrei-Neugründung, Wozu?“. **BWB**

Liebe Kunden,
nach 65 Jahren Tankstelle Kraus heißt es nun ab 01.01.25 Tankstelle Ommert.
Bitte denken Sie daran, Geschenkgutscheine unserer Station spätestens bis zum 31.12.24 einzulösen!
Mit den herzlichsten Weihnachtsgrüßen
Christoph und Bärbel
AVIA STATION Kraus & Schwanke GbR
Schlüchterner Str. 14 • 36391 Sinntal-Sterbfritz

STEIN & FLIESEN
AHRENS

Ihr professioneller Partner für Naturstein- und Fliesenarbeiten

UNSERE LEISTUNGEN:

- GRABMALE / Zweitbeschriftung
- Komplettbäder - Waschtische
- Küchenarbeitsplatten
- individuelle Möbelstücke
- Treppen & Bodenbeläge - Balkon & Terrasse

Stein & Fliesen Ahrens GmbH
Schulstraße 6 • 63303 Dreieich / Weiperzer Straße 8 • 36391 Sinntal
Telefon +49 6103 / 96767-0 • Mobil +49 177 / 6515286
info@stein-u-fliesen.de • www.stein-u-fliesen.de